



**Einladung für Samstag, den 27. November 2021:
Im Sechse an dr Peremett | Rathauskonzert**





Die neue Mikroprojektrunde startet!

Mikroprojekte sind ein beliebtes Format – bereits seit 2017 fest in Chemnitz etabliert, gehen wir jetzt in die Kulturregion!

Gesucht werden kreative Vorhaben, welche die Stadt und die Kulturregion auf dem Weg zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 im besten Sinne bewegen: von Schaufenstergalerie bis Filmprojekt, von Infotafel bis KeramikWorkshop, von Chorprojekt bis Kunstautomat. Vereine, Initiativen und engagierte Einzelpersonen können bis zum **15. November** ihre konkreten Projekte einreichen.

Mikroprojekte können mit einer Summe von jeweils bis zu 2.500 € unterstützt werden. Projekte mit europäischer Dimension können bis zu 3.000 € erhalten. Eine Eigenfinanzierung wird nicht vorausgesetzt.

Die Unterlagen müssen die geplanten Ausgaben, wie zum Beispiel Material, Honorare sowie eine Projektbeschreibung enthalten. Pro-

jektideen können per E-Mail an chemnitz2025@stadt-chemnitz.de gesendet werden.

Um den Projektantrag zu erleichtern, haben wir eine kurze Checkliste (chemnitz2025.de/mikroprojekte) zusammengestellt.

Eine unabhängige Jury, die sich aus verschiedenen Akteur:innen der Stadt und der Kulturregion zusammensetzt, wählt dann die stärksten Projekte aus, die direkt umgesetzt werden können.

Die Projekte müssen im ersten Halbjahr 2022 (Januar bis Juni) realisiert werden.

Ob Theaterprojekt, Musikveranstaltung, kreativer Workshop oder Themenpodium – die breite Stadtgesellschaft ist angesprochen, neue Formen der Kommunikation und des gesellschaftlichen Miteinanders entstehen zu lassen. Was wir damit genau meinen?

Wir haben auf Grundlage der strategischen Ziele und Programmlinien für unser Kulturhauptstadtjahr, welche wir in unserem Bidbook festgeschrieben haben, fünf Kriterien, die 5 C's, herausgearbeitet. Die Mikroprojekte müssen mindestens eines dieser Kriterien erfüllen, beziehungsweise mindestens ein Thema daraus behandeln. Eine Übersicht der 5 C's findet sich auch unter chemnitz2025.de/mikroprojekte.

Wir freuen uns auf eure Ideen!

Die Projekte können bis zum 15. November eingereicht werden. Die Jury gibt vermutlich Mitte Dezember die Wahl bekannt.

Ist denn schon wieder Weihnachten?

Ja, es weihnachtet schon tüchtig! Wir laden ganz herzlich zu unserem traditionellen Pyramidenanschieben vor dem Rathaus ein.

Samstag, 27. November 2021
„Im Sechse an dr Peremett“,
Beginn: 18:00 Uhr

„Süßer die Glocken nie klingen“ Einladung zum 74. Lugauer Rathauskonzert

am Samstag, den 27. November 2021,
19:00 Uhr

Nach dem Anchieben der Pyramide laden wir zum stimmungsvollen Weihnachtskonzert mit der Sängerin Michéle Rödel.

Ratssaal des Lugauer Rathauses, Obere Hauptstraße 26, Eintritt: 8 €, ermäßigt: 5 € | Reservierung unter 037295/520

Wir bitten um Beachtung der jeweils gültigen Corona-Schutz-Bestimmungen.



Die traditionelle Lugauer Weihnachtskarte

In diesem Jahr steht die Lugauer Weihnachtskarte ganz im Zeichen der Erinnerung an unseren im vergangenen Jahr verstorbenen Stadtfotografen Bernd Franke. Zu seinem fotografischen Lebenswerk gehören zahlreiche Fotos des Lugauer Stadtgebietes und so auch das diesjährige Motiv unserer Lugauer Weihnachtskarte.

Die Lugauer Weihnachtskarte können Sie erstmalig zum Adventsauffakt „Im sechse an dr Peremett“ und in der Lugauer Stadtbibliothek, Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau für 2,00 € erwerben.

Kulturzentrum Villa Facius



Rückblick Buchsommer 2021

Der Buchsommer Sachsen ist eine Sommerferienaktion von mehr als 60 Bibliotheken in Sachsen. Zentrales Anliegen der Aktion ist es, die Lesekompetenz der 10 bis 16-Jährigen und das Lesen in der Freizeit zu fördern.

Die Lugauer Stadtbibliothek konnte dieses Jahr wieder 42 Teilnehmer verzeichnen. Der Buchsommer ist schon seit vielen Jahren Bestandteil des Sommerferienprogramms unserer Bibliothek. Die Teilnehmer sollen während der Sommerferien mindestens drei Bücher lesen. Wer das geschafft hat, erhält ein Zertifikat. Einige Lehrer honorieren dies und geben ihren Schülern eine Note 1 im Fach Deutsch.

Die fleißigen Leser wurden dann noch zur Abschlussparty in den Mehrzweckraum der Villa Facius eingeladen. Der Bürgermeister war extra gekommen, um den Kindern und Jugendlichen Ihre Zertifikate zu überreichen. Anschließend gab es einen tollen Workshop der Kultur- und Freizeitzentrums, bei dem sich jeder ein eigenes Designer-Shirt oder einen Stoffbeutel gestalten konnte. Außerdem gab es Glitzer- und Airbrush-Tattoos von den „Colorjunkies“ sowie leckere Hotdogs und Getränke für alle.

Wir freuen uns, dass wir die Abschluss-Party trotz des schlechten Wetters und den Corona-Auflagen durchführen konnten und hatten viel Spaß dabei.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



KULTURZENTRUM VILLA FACIUS
Hohensteiner Str. 2
09385 Lugau

Ausstellung
„Berühmte Persönlichkeiten aus Lugau“
Bis Jahresende mit Terminvereinbarung besuchbar. Sonderöffnungen an den Adventssonntagen in Planung.

Terminvereinbarung unter [037295-900790](mailto:info@bibliothek.lugau.de) oder info@bibliothek.lugau.de
Es gelten die Vorschriften der aktuellen Corona-Schutzverordnung (aktuell Nachweis geimpft/genesen/getestet).

Advents-
LESUNG
mit Iris Schärer
28.11.2021
16.30 Uhr

Gemütlicher Lesenachmittag
mit Kaffee, Kuchen und Glühwein.

Villa Facius
Hohensteiner Str. 2
09385 Lugau
Reservierung erwünscht:
037295-900790

Es gelten die Vorschriften der aktuellen Corona-Schutzverordnung.

11. Babytreffen in Lugau

Am 13. Oktober fand im Veranstaltungsraum „Güterboden“ die niedrigste Versammlung des Jahres statt. Die Babys des Jahres 2020 aus Lugau und den Ortsteilen waren der Einladung des Bürgermeisters und des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e. V. gefolgt. Natürlich waren auch die Mamas herzlich willkommen, einige Papas und größere Geschwister waren auch begeistert. Um alle derzeit gegebenen Bedingungen einzuhalten, wählten wir den neuen Treffpunkt und so konnte ein schönes Fest organisiert werden.

Insgesamt wurden 57 Kinder im Jahr 2020 in Lugau und den Ortsteilen geboren, darunter 29 Mädchen und 28 Jungen, also kleine „Pärchen“ fast wie 2019. In der Ortschaft Erlbach-Kirchberg konnten sieben Mädchen und fünf Jungen und im Ortsteil Ursprung ein Mädchen herzlich begrüßt werden.

Bürgermeister Thomas Weikert beglückwünschte die Eltern und dankte den Sponsoren und Helfern des Babytreffens. Während der gemütlichen Kaffeerunde gab es ein musikalisches Programm und zur Freude der nunmehr doch schon größeren Babys von einem Ballonkünstler schöne vor Ort gemachte Ballons wie Hündchen, Palmen usw. Auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, mitzuspielen und dabei auch mit den Muttis und Babys „plaudern“ zu können.

Und natürlich gab es auch Geschenke für unsere jüngsten Einwohnerinnen und Einwohner. Ein Beutel mit Lugauer Logo war prall gefüllt z. B. mit einem Bade- und Waschtuch, einer Trinkflasche, einem Ball, einer CD „Töff, töff, töff...die Eisenbahn“ und einem Buch mit Gute-Nacht-Geschichten. Niedlich und kindgerecht bestätigte die Omi, welche beim Verpacken der Bücher ihren Helfern diese Geschichten vorgelesen hat. Auch schlägt das Herz der Organisatoren immer wieder für ein Plüschtier (wenn auch für die Kleinen vielleicht das „100.“),

aber wir haben es praktisch gehalten und kleine Warmies bestellt, also Plüschfiguren mit einem Wärmekissen, zum Fühlen gegen das kleine oder manchmal auch große Bauchweh. Außerdem konnten einige Gutscheine überreicht werden (Vorlesepaß in unserer Stadtbibliothek oder für Eis). Den Muttis wurde eine Rose überreicht. Auch die Strickfrauen haben wieder fleißig gearbeitet und niedliche warme Sachen für die Kinder gefertigt. Wer nicht teilnehmen konnte, kann sich sein Geschenk gern in der Stadtverwaltung abholen.

Der „Kinderfinder“ der Lugauer Feuerwehr ist jedes Jahr im Geschenkpaket enthalten. Dieser wird an der Kinderzimmertür angebracht und zeigt den Einsatzkräften im Ernstfall durch sein reflektierendes Material, wo sich Kinder aufhalten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sponsoren und allen Beteiligten:

- Pflegedienst E. Schardt GmbH Lugau
- Juwelier Andreas Dietz
- Fahrraddoktor Dik Kuniß
- Service Technik Rico Folgner
- Softeis „Zur Sonne“ Ralf Miethke
- Tupperware, Ines Gräbner
- Die Urlaubsplaner Karla Krajewski
- FELS e.V. – Förderverein der ev.-luth. Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz
- die Strickfrauen Lugau und Ursprung
- Jugendfeuerwehr Lugau
- Mode- & Textilshop Solbrig, Andrea Solbrig
- team2e werbung+Druck GbR
- Floristik Monika Vogt
- Neumerkel's Blumenquelle, Jana Teucher
- Blumen- und Geschenkboutique Gabi Mannstadt
- first emotion Agentur Denny Richter

Alles Gute unseren kleinen Einwohnerinnen und Einwohnern mit ihren Familien und wir freuen uns schon auf das nächste Baby-Event im neuen Jahr.

Fotos: Bernd Fey



Aktuelles Stadtgeschehen

Eröffnung des neugestalteten Bahnhofsgebäudes

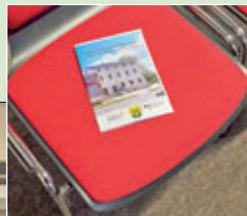
Am Sonntag, dem 17. Oktober, hat die Stadt Lugau mit einem Festakt das neugestaltete Bahnhofsgebäude offiziell eröffnet. Als Zentrum für Begegnung und Bewegung soll der Gebäudekomplex in der Zukunft ein soziokultureller Mittelpunkt unserer Stadt sein.



Der Einladung zum Festempfang waren zahlreiche Gäste gefolgt. Die Ministerin für Kultur und Tourismus, Frau Barbara Klepsch, vertrat an diesem Tag die sächsische Staatsregierung. Gekommen war auch unser Landrat, Herr Frank Vogel. Nach Ministerin und Landrat trat Heino Neuber, der Vorsitzende der Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers,



an das Rednerpult und überbrachte wie seine Vorredner ein Grußwort.



Zu den Gästen zählten außerdem die Bürgermeister von Gersdorf, Hohndorf und Niederwürschnitz, Vertreter aus Industrie und Handwerk sowie der Vereine unserer Stadt. Ebenfalls waren die am Bau beteiligten Planungsbüros und Firmen der Einladung gefolgt.

Im ersten Teil der Veranstaltung hatte Bürgermeister Thomas Weikert in seiner Festansprache die Gäste durch die Geschichte der Eisenbahn, den Umbau des Bahnhofes und die Stadtentwicklung geführt. Begleitet vom Musikprojekt „Songbook“ erhielt die Veranstaltung einen würdigen künstlerischen Rahmen. Außerdem präsentierten die Sportler des RV Eichenkranz 08 einige Kostproben ihres Könnens.

Nach dem offiziellen Teil stand für die Gäste ein reichhaltiges Mittagssbuffet aus dem Viktoriastübl bereit und es war Zeit für Gespräche. Rund um den Bahnhof gab es am Nachmittag noch ein kleines Herbstfest. Der Ringerverein hielt Speisen und Getränke bereit und die Lugauer Eisenbahnfreunde boten Fahrten auf der Draisine an. Die Stadt Lugau hat sich über die letzten Jahre ein neues Stadtzentrum, die „Grüne Mitte“, geschaffen. Der Stadtpark auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände bietet Möglichkeiten zum Verweilen, Spaziergehen, einen Bewegungsparcour sowie Kinderspielplatz und Skatepark für die Jugend. Auf dem Kohlebahnradweg kann man Ziele in der Stadt erreichen, aber auch ins Umland radeln. Das Bahnhofsgebäude, der Güterboden aber auch die Villa Facius bieten Raum für Sport, Kunst und Kultur. Sie bieten reichlich Raum für Zusammenkünfte der Menschen in unterschiedlichstem Rahmen.

Fotos: Bernd Fey



Aktuelles Stadtgeschehen

Revitalisierung und Modernisierung des Einkaufszentrums Paletti Park auf der Zielgeraden – Handel und Dienstleistung in der Stadt Lugau gemeinsam gut aufgestellt

Befürchtungen vor zweieinhalb Jahren, dass der Paletti Park Lugau zunehmend an Attraktivität verliere, waren und sind ausgeräumt. Nur noch die Belegung des früheren Obi-Areals und sanitäre Erneuerungen stehen auf dem Plan. „Nur noch“ klingt für eine solch große Fläche wie Obi sicher sehr optimistisch, aber die Geschäftsführung ist bemüht, baldmöglichst die Interessenten für das Areal mit deren Garten- oder baumarktähnlichem Konzepten für den Standort Lugau zu gewinnen. Dann ist man wieder komplett aufgestellt. Viele Geschäfte haben sich nach einem Umzug und Umbau modernisiert und so ihre Kundenfreundlichkeit betont. Mit über 25 Shops und Fachmärkten ist bestimmt für jeden etwas dabei. Kulinarisch laden u. a. Maria's Restaurant, Asia Snack, die Bäckerei MÜLLER, die Fleischerei KEMPE, das Eiscafé Capri oder die GETRÄNKEWELT ein. Auch wie diese Geschäfte tragen z. B. die Parfümerie DUFT-SUSE, der FLORISTIKSHOP Richter, die Park-Apotheke, Friseur- und Kosmetik Palette, der Schreibwarenladen, RIVET Jeans, das Reisebüro Globus, Uhren und Schmuck Pfeifer, Wäsche Hentsch und AS-SCHUHE schon über viele Jahre zur Beliebtheit des Paletti Parkes bei den Kundinnen und Kunden bei. Natürlich sind dafür auch die Erzgebirgssparkasse, die Volksbank sowie die Märkte ALDI, der Drogeriemarkt dm, KiK und TEDI zu nennen. Viele kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung. Fast alle Unternehmen standen trotz Umbau, Umzug oder sogar während der viel länger als im vergangenen Jahr angenommenen Lockdown-Phase ihren Kundinnen und Kunden mit vielfältigen Angeboten immer zur Seite und starteten direkt im Juni diesen Jahres wieder voll durch. Einfach schön für unsere Stadt Lugau und Umgebung. Ein großer Meilenstein im Zuge der Umstrukturierung war im November 2020 der Umzug von REWE auf eine größere Verkaufsfläche. Auch das seit 2013 ansässige Geschäft STYLE zeigt sich seit dem Sommer mit neuem Gesicht, größerer Einkaufsfläche und Erweiterung des Sortimentes in Sachen Mode.

Neu für die Kundinnen und Kunden sind seit diesem Jahr die Apollo-Filiale für den Bereich Augenoptik und Hörakustik, die Firma kommunikation+medien, ein leistungsstarker und kompetenter Anbieter auf dem Gebiet Handy, Internet & Co mit einem breiten Serviceangebot sowie das Kaufhaus WOOLWORTH mit seinem vielfältigen Sortiment Mode, Spielzeug, Elektronik, Bücher, Dekoartikel, Haus & Garten, Sport & Freizeit, um nur einiges zu nennen. Unser Bürgermeister Thomas Weikert besuchte am Donnerstag, dem 14. Oktober 2021, im Zuge der WOOLWORTH-Eröffnung die neuen Geschäfte im Paletti Park. Begleitet wurde er vom Senior-Chef des Paletti Parks Christoph Haubold sowie dem Geschäftsführer Jens Haubold.

Herr Bürgermeister Weikert freute sich über diese gesamte Entwicklung in der Stadt Lugau auf dem Gebiet von Handel, Dienstleistung und Versorgung, sei es im Paletti Park, in den Geschäften des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf oder anderer Anbieter auf vielen Gebieten des täglichen Lebens. Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an Lugau vorbeigegangen. Menschliche Schicksale machen uns immer noch traurig und betroffen, auch Gewerbetreibende waren vom Lockdown in ihrer Existenz bedroht. Aber ein Aufgeben war keine Option. Das zeigen die Gewerke und Gewerbe in unserer Stadt. Dafür möchte sich Herr Bgm Weikert herzlich bedanken und wünscht allen, auch im Namen des Lugauer Stadtrates, viel Erfolg, immer zufriedene Kunden, aber vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen auf dem gemeinsamen guten Weg für sich und unsere Lugauer Bürgerinnen und Bürger sowie den Gästen. Alle tragen dazu bei, unser Leitbild „Lugau – lebendige Kleinstadt“ ein großes Stück lebendig werden zu lassen. Vielen Dank.

Herr Bürgermeister Weikert freute sich über diese gesamte Entwicklung in der Stadt Lugau auf dem Gebiet von Handel, Dienstleistung und Versorgung, sei es im Paletti Park, in den Geschäften des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf oder anderer Anbieter auf vielen Gebieten des täglichen Lebens. Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an Lugau vorbeigegangen. Menschliche Schicksale machen uns immer noch traurig und betroffen, auch Gewerbetreibende waren vom Lockdown in ihrer Existenz bedroht. Aber ein Aufgeben war keine Option. Das zeigen die Gewerke und Gewerbe in unserer Stadt. Dafür möchte sich Herr Bgm Weikert herzlich bedanken und wünscht allen, auch im Namen des Lugauer Stadtrates, viel Erfolg, immer zufriedene Kunden, aber vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen auf dem gemeinsamen guten Weg für sich und unsere Lugauer Bürgerinnen und Bürger sowie den Gästen. Alle tragen dazu bei, unser Leitbild „Lugau – lebendige Kleinstadt“ ein großes Stück lebendig werden zu lassen. Vielen Dank.



Herr Kasper (links) Bezirksleiter von Woolworth, Herr Györvani/ Filialleiter in Lugau



Apollo Geschäftsinhaberin Antje Mehrert



Herr René Schneider kommunikation+medien



Frau Kriegel, neue Inhaberin des beliebten Eiscafés Capri, direkt am inneren Marktplatz, lädt mit italienischen Eiskreationen, Kaffeespezialitäten und Kuchen zu süßen Genüssen ein. (von links: Geschäftsführer Jens Haubold, Senior-Chef Christoph Haubold, Simone Kriegel, Bürgermeister Thomas Weikert)

Herr Bürgermeister Weikert freute sich über diese gesamte Entwicklung in der Stadt Lugau auf dem Gebiet von Handel, Dienstleistung und Versorgung, sei es im Paletti Park, in den Geschäften des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf oder anderer Anbieter auf vielen Gebieten des täglichen Lebens.

Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an Lugau vorbeigegangen. Menschliche Schicksale machen uns immer noch traurig und betroffen, auch Gewerbetreibende waren vom Lockdown in ihrer Existenz bedroht. Aber ein Aufgeben war keine Option. Das zeigen die Gewerke und Gewerbe in unserer Stadt. Dafür möchte sich Herr Bgm Weikert herzlich bedanken und wünscht allen, auch im Namen des Lugauer Stadtrates, viel Erfolg, immer zufriedene Kunden, aber vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen auf dem gemeinsamen guten Weg für sich und unsere Lugauer Bürgerinnen und Bürger sowie den Gästen. Alle tragen dazu bei, unser Leitbild „Lugau – lebendige Kleinstadt“ ein großes Stück lebendig werden zu lassen. Vielen Dank.



Herr Bürgermeister Weikert freute sich über diese gesamte Entwicklung in der Stadt Lugau auf dem Gebiet von Handel, Dienstleistung und Versorgung, sei es im Paletti Park, in den Geschäften des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf oder anderer Anbieter auf vielen Gebieten des täglichen Lebens. Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an Lugau vorbeigegangen. Menschliche Schicksale machen uns immer noch traurig und betroffen, auch Gewerbetreibende waren vom Lockdown in ihrer Existenz bedroht. Aber ein Aufgeben war keine Option. Das zeigen die Gewerke und Gewerbe in unserer Stadt. Dafür möchte sich Herr Bgm Weikert herzlich bedanken und wünscht allen, auch im Namen des Lugauer Stadtrates, viel Erfolg, immer zufriedene Kunden, aber vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen auf dem gemeinsamen guten Weg für sich und unsere Lugauer Bürgerinnen und Bürger sowie den Gästen. Alle tragen dazu bei, unser Leitbild „Lugau – lebendige Kleinstadt“ ein großes Stück lebendig werden zu lassen. Vielen Dank.



Amtliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-19
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten (außer Einwohnermeldeamt/Standesamt):

montags: geschlossen
 dienstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
 mittwochs: 08:30 bis 11:30 Uhr
 donnerstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
 freitags: 08:30 bis 11:30 Uhr

Einwohnermeldeamt/Standesamt der Stadt Lugau/Erzgeb.

dienstags 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 donnerstags 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr. 3 731 002 867 | BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr. 1 411 628 | BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:
DE62120300000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Hinweise der Redaktion: Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeiger“ erscheint am **Freitag, 26. November 2021**. Redaktionsschluss ist **Mittwoch, 10. November 2021**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL GmbH & Co. KG
 Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
 OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL GmbH & Co. KG

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/ 5213.

Bericht über die 22. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 20. September 2021, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 22. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr: B/TA/2021/46

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Eigenheimes auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 428/2 der Gemarkung Lugau.

Der Beschluss wurde mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

Beschluss-Nr: B/TA/2021/47

1. Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 8/1 der Gemarkung Lugau, Chemnitzer Straße 19a in Lugau.
2. Dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung hier: geforderte Dachneigung mind. 30° – geplante Dachneigung 25° wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: B/TA/2021/48

1. Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Neubau einer Balkonanlage mit Dachloggia, Dachgeschossausbau und Anbringen von Fassadenwerbetafeln auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 69/1 der Gemarkung Lugau, Stollberger Straße 46 in 09385 Lugau.
2. Dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung wegen der Überdeckung von Natursteinelementen und der Verwendung einer dunkleren Fassadenfarbe wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: B/TA/2021/49

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen für das Spielgerät in Höhe von 12.000,00 € im Produkt 55.10.0102 (öffentl. Spielplätze), Sachkonto 099321 (Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV >800 €), Maßnahme 900.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert
 Bürgermeister

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.stadt-lugau.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 25. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 4. Oktober 2021, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr: 25/2021/53

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden und Schenkungen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/54

Der Stadtrat der Stadt Lugau beruft Herrn Ulf Winkler als sachkundiger Einwohner zum beratenden Mitglieder des Technischen Ausschusses.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/55

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt, die Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ an die Fa. die STEG Stadtentwicklung GmbH, Bodenbacher Straße 97, 01277 Dresden zu einer Bruttoangebotssumme von 49.825,30 € zu vergeben.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/56

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von ca. 6.007,12 € für die Einrichtung eines Terminalservers zur Nutzung des Fernzugriffs auf die Lugauer Software. Die geplante Deckung erfolgt aus dem Budget 0402, mit dazugehörigen Produkt 42.42.0200 (Stadtbad Lugau) und dem Sachkonto 445700 (Erstattung Aufwendung laufende Verwaltung) und wird innerhalb der EDV (Sachkonto 099321) zugeordnet.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/57

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von ca. 43.500,00 € für das Bauvorhaben „Erneuerung Heizungsanlage in der Kindertagesstätte Kinderland 2. Bauabschnitt“, aus den Produkten 11.16.0106; 11.16.0109; 11.16.0173, sowie 11.16.103 aus dem Budget 0601.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/58

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau zieht die Entscheidung über den vorliegenden Antrag zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens an sich.
2. Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag – Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 239/42, 239/43 und 239/44 der Gemarkung Lugau, Am Thümmelberg in Lugau.
3. Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, hier: Überschreitung der Baugrenze, wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/59

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Ersatzbeschaffung eines Drehleiterfahrzeugs DL(A)K 23-12 nach DIN EN 14043 im Rahmen einer Sammelbeschaffung.
2. Im Haushaltsplan der Stadt Lugau 2022 sind für die Beschaffung 750.000 Euro Ausgaben und 555.600 Euro Einnahmen aus der Fachförderung Feuerwehr des Freistaates Sachsen gemäß Richtlinie Feuerwehrförderung vom 7. März 2012, die zuletzt durch die Richtlinie vom 1. September 2020 geändert worden ist, sowie gemäß dem Investitionspaket „Zukunftspakt Sachsen“ für Sammelbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen, einzuplanen.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Verträge für die innerkommunale Zusammenarbeit der beteiligten Kommunen im Rahmen dieser Sammelbeschaffung und die Verträge mit einem, durch Angebotsauswertung bei der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz ermittelten, externen Dienstleister zur Erarbeitung und Durchführung der europaweiten Ausschreibung der Drehleiterfahrzeuge abzuschließen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 25/2021/60

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die vorliegende Rechtsverordnung zu § 8 Abs. 1 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes (SächsLadÖffG) über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonntagen in Lugau im Jahr 2021.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

(Die Verkündung der Rechtsverordnung erfolgt im vorliegenden Lugauer Anzeiger“)

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 26. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 26. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am **Montag, dem 1. November 2021, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

Einladung zur 24. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 24. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 15. November 2021, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Verkündung einer Rechtsverordnung

Die folgende Rechtsverordnung der Stadt Lugau

Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonntagen gemäß § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG vom 4. Oktober 2021

wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 4. Oktober 2021 beschlossen. Diese Rechtsverordnung wird hiermit verkündet.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonntagen gemäß § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG vom 4. Oktober 2021

Aufgrund § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz (SächsLad ÖffG) vom 01.12.2010 (SächsGVBl. Nr. 14 vom 20.12.2010, S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 05. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) geändert worden ist, wird abweichend von den Verbotsvorschriften des § 3 Absatz 2 SächsLadÖffG (Beschluss des Stadtrates der Stadt Lugau in seiner Sitzung am 4. Oktober 2021) verordnet:

§ 1

Öffnung von Verkaufsstellen

Gemäß § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz dürfen im folgenden Gebiet aus dem besonderen Anlass des Lugauer Weihnachtsmarktes Verkaufsstellen zwischen 12:00 und 18:00 Uhr in Lugau am Sonntag, dem 19. Dezember 2021, geöffnet sein:

Betroffenes Gebiet:

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| – Poststraße | – Rathausstraße |
| – Marktgäßchen | – Am Markt |
| – Obere Hauptstraße | – Stollberger Straße |
| – Hohensteiner Straße | – Chemnitzer Straße |
| – Güterstraße | |

§ 2

Arbeitnehmerschutz

Aus dieser Verordnung ergibt sich keine Verpflichtung für die Arbeitnehmer des Einzelhandels, während der freigegebenen verkaufsoffenen Sonntage tätig zu werden. Bei Inanspruchnahme der erweiterten Ladenöffnungszeiten sind durch den Gewerbetreibenden die geltenden Arbeitnehmerschutzvorschriften (ArbZG, MuSchG und JArbSchG) zu beachten. Insbesondere sind die Arbeitnehmer-

schutzbestimmungen des § 10 Absatz 1 und 2 des SächsLadÖffG einzuhalten.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person vorsätzlich oder fahrlässig entgegen der Bestimmung in § 1 dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 11 Absatz 1 Pkt. 1 SächsLadÖffG. Ordnungswidrigkeiten können gemäß § 11 Absatz 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis 5000 Euro geahndet werden.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 31. Dezember 2021 außer Kraft.

Lugau, den 4. Oktober 2021

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

■ Hinweis zur Verkündung von Rechtsverordnungen

Sollte die vorstehende Rechtsverordnung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer Verkündung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Rechtsverordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Verkündung der Rechtsverordnung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH für das Wirtschaftsjahr 2019

Gemäß § 99, Absatz 1, Punkt 6 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) vom 21. April 1993 wird der Jahresabschluss einschließlich Lagebericht der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH in der Zeit vom **01.11.2021 bis zum 30.11.2021** in den Geschäftsräumen Poststraße 2 in Lugau ausgelegt.

Amtliche Bekanntmachungen | Informationen der Stadtverwaltung

Bericht über die 23. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 18. Oktober 2021, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 23. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr: B/TA/2021/50

1. Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag – Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 239/45 und 239/46 der Gemarkung Lugau, Am Thümmelberg in Lugau.
2. Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, hier: Dachneigung, Traufhöhe, Einfriedung zur Straße / Stützmauern, Belag Zufahrt / Stellplätze und Begrünung wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: B/TA/2021/51

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag – Errichtung Balkone nebst Gauben sowie Stellplätze und Garagen auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 35 und 35d der Gemarkung Lugau, Oststraße 4 in Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert
Bürgermeistert

Das Ordnungsamt informiert

Illegale Entsorgung von Abfall und Müll ist kein Kavaliersdelikt

Dass wilder Müll hässlich sowie umwelt- und gesundheitsgefährdend ist, ist eine Sache. Eine andere Sache ist, dass es sich bei diesen Tatbeständen keineswegs nur um „Kavaliersdelikte“ handelt, sondern um handfeste Ordnungswidrigkeiten oder sogar Straftaten, die auch entsprechend geahndet werden können. Als wilde Abfallablagerung bezeichnet man Abfälle, die auf öffentlichen Straßen und Plätzen, aber auch in Feldgemarkungen oder Waldgebieten "wild" entsorgt werden. Diese illegalen Ablagerungen sind kein schöner Anblick und sorgen verständlicherweise immer wieder für Unmut bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie bei Besuchern der Stadt Lugau.

Leider werden immer mehr diese Müllberge überall im Stadtgebiet festgestellt. Weggeworfen wird dabei alles, was nicht mehr benötigt wird. Dabei ist es egal, ob es sich um Hausmüll, Sperrmüll oder Sondermüll handelt. Selbst natürlich verwertbare Gartenabfälle / Grünschnitt werden an den verschiedensten Orten entsorgt. Dabei sind auch pflanzliche Abfälle wie alle anderen Abfälle ohne Beeinträchtigung der Allgemeinheit zu verwerten.

Zur Entsorgung stehen umfangreiche und flächendeckende Entsorgungsmöglichkeiten für die verschiedensten Arten in Form von Wertstoffhöfen, Grünschnittsammelflächen oder der Biotonne zur Verfügung. Die meisten der Abfälle können dort oft gebührenfrei ab-



gegeben werden. Sperrmüll, Schrott, Elektro- und Elektronikschrott können zur Entsorgung im Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) angemeldet werden.

Bei Feststellungen durch die Stadtverwaltung wird versucht, den Verursacher der illegalen Ablagerung zu ermitteln. Aber hier sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen. Sollten Sie Ablagerungen auf allgemein zugänglichen Flächen im Stadtgebiet Lugau feststellen oder sogar jemanden dabei beobachten und kennen, wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt Lugau so dass ein eventueller Verursacher ermittelt und ein entsprechendes Verfahren gegen den Verursacher eingeleitet werden kann.

Bußgelder bis 5.000 € sollten eine Überlegung wert sein, nicht doch ordentlich zu entsorgen.

Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Der Friedensrichter, Herr Thomas Imiella, führt für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos eine Sprechstunde durch.

■ **Diese findet wie folgt statt:**

jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Herrn Herrn Imiella unter der Telefonnummer 0172/3677526) zu kontaktieren.

Bitte beachten Sie die jeweils aktuell gültigen Corona-Verordnungen.

Informationen der Stadtverwaltung

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat** in der Zeit von **15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04**, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich. Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Bitte beachten Sie die jeweils aktuell gültigen Corona-Verordnungen.

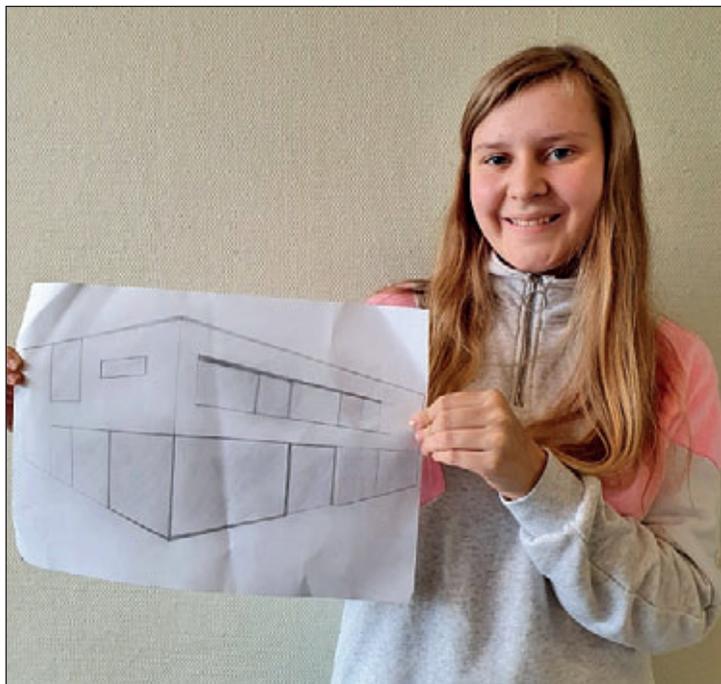


**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Christin Steinert erzielt 3. Platz bei „jugend creativ“-Wettbewerb

Die Schülerin Christin Steinert der Oberschule am Steegenwald in Lugau erzielte beim 51. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken 2020/2021 den 3. Platz in der Ortsebene Pirna. Christin ist 13 Jahre alt und wohnt in Erlbach-Kirchberg. Der Wettbewerb war Teil einer Aufgabe im Kunstunterricht der 7. Klasse an der Oberschule. Das Thema „Wie sieht dein Traumhaus aus? Wie wollen wir leben?“ setzte Christin mit Bleistift um, indem sie ihr modernes Haus im Bauhaus-Stil im DIN-A3-Format zeichnete. Zum 51. Internationalen Jugendwettbewerb reichten rund 350.000 Kinder und Jugendliche ihr Ideen zum Thema „Bau dir deine Welt!“ ein. Auf lokaler Ebene überzeugte die Arbeit von Christin die Jury durch die moderne Formensprache und viele Glasflächen.



Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.stadt-lugau.de

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Herbstwandertag

Am letzten Tag des Septembers führte unser Wandertag bei Sonnenschein ins benachbarte Gersdorf. Die Familie unserer Mitschülerin Danielle hatte unsere Klasse in ihren großen Natur-Garten eingeladen. Dort erwartete uns schon Danielles Vater, der alles super vorbereitet hatte. Die vielen Aktivitäten im Grünen ließen keine Längeweile aufkommen. Für jeden war etwas dabei. Tierliebhaber konnten Gänse und Enten beobachten oder die Ziegen und Hühner füttern. Schnell wurden auch die Schaukel und das Baumhaus in Besitz genommen. Ein hölzernes Pferd mit echten Reitutensilien und die Steckenpferde auf dem Hindernisparcours regten die Fantasie an. Das Matschen am Bach sowie das Holz nachlegen für das Feuer in den ausgedienten Fässern kamen gut an. Sogar Fußball spielen konnte man. Zum Abschluss gab es Wiener aus dem über dem offenen Feuer hängenden Kessel. So lecker, dass manch einer dreimal nachholte ... Der Nachhauseweg nach diesem Erlebnis ging wie von allein. Wir bedanken uns bei Familie Schöfisch für diesen schönen Tag.

Klasse 4a



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Bericht aus den Ortsteilen

In den Lugauer Ortsteilen gibt es derzeit zwei Baustellen. In Ursprung saniert der Erzgebirgskreis die Straßendecke an der Kreuzung am Bahnhof. Daher gibt es dort und auf der Oberlungwitzer Straße leider eine Vollsperrung. Die Maßnahme konnte nur in den Ferien umgesetzt werden, da der Schülerverkehr sonst nicht gewährleistet ist. In Erlbach-Kirchberg ist auf dem Grundstück Dorfstraße 75 die Bachoffenlegung noch nicht ganz beendet. Die Offenlegung ist eine Erstschadensbeseitigung und stellt den ersten Abschnitt der Baumaßnahme dar. Der zweite Abschnitt, die Ufersicherung, soll im Jahr 2022 nachgeholt werden. Die beabsichtigten Parkplätze werden dann im Zuge des vom Erzgebirgskreis geplanten Straßenbaus der Dorfstraße 2023/2024 angelegt.

Gut gefallen hat allen Besuchern wieder das alljährliche Drachenfest am Fürstenweg. Das 11. Drachenfest fand an einem goldenen, leider windstillen, Oktobertag statt. Daher gelang es nur den wenigsten Drachen, sich kurz in die Lüfte zu erheben. Aber die Besu-

chern haben sich dennoch gut unterhalten. Ein großer Dank geht an den Badverein und an die Badjugend für die gute Verpflegung mit Speis und Trank. Beliebt war auch der Bastelstand. Mit Naturmaterialien konnten Herbstkränze gebastelt werden. Dank geht für die Materialien an Frau Teucher von „Neumerkels Blumenquelle“. Natürlich wurden auch wieder die schönsten, diesmal selbstgemachten, Drachen von Justus und Richard aus der Kinderjury gekürt und prämiert. Ein Sonderpreis ging zudem an den originellsten Drachen, der auch in der Luft war. Mit dem Sonnenuntergang ging dann auch ein gelungenes Drachenfest zu Ende. Nun freuen wir uns auf die Weihnachtsmärkte in Ursprung, Erlbach-Kirchberg und Lugau.

Für den schönsten Drachen wurden prämiert:

1. Platz: Selina Fugmann
2. Platz: Mia Kaden
3. Platz: Marlene Bernhardt

Alexandra Lorenz-Kuniß
Ortsvorsteherin



Offizieller Startschuss bei den GipfelSkatFreunden am 6. Oktober 2021

Die Skatfreunde der neu gegründeten Gruppe „GipfelSkatFreunde“ haben nun auch offiziell den regelmäßigen Spielbetrieb aufgenommen. Am 6.10.2021 trafen sich die Gründungmitglieder und gaben den Startschuss zu den regelmäßigen Skatabenden in Erlbach-Kirchberg. Sie treffen sich jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats um 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr im Vereinsheim Erlbach-Kirchberg.

■ Termine:

3. November | 24. November (da 17. November Feiertag)
1. Dezember | 15. Dezember

Abgerechnet werden pro Liste und Teilnehmer Listen-, Abreiz- und Einpassgeld und Grand ouvert Kasse.

Alle Freunde des Skatspiels sind herzlich eingeladen.



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

**Autorenlesung aus der Buchreihe
„Magische Orte in Mitteldeutschland“**

Magisch wird es am 19.11.2021 in Ursprung. Die Autoren Ilona und Peter Traub stellen ihre Bücher „Magische Orte in Mitteldeutschland I, II, III“ vor. Die Lesung wird mit einem Bildvortrag ergänzt. Um Voranmeldung wird gebeten. Zu Ihrem Schutz gelten die aktuellen Corona-Vorschriften.

Wann: 19.11.2021, 18:00 Uhr

Wo: Terra.Hub, Feldgasse 7 in 09385

Lugau OT Ursprung

Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €

Reservierung unter: 0172 4627011

**Fortsetzung des Ideenfrühstück**

WANN Samstag, 30.10.2021 von 10 – 14 Uhr
WER Einladung an alle Ursprunger und Interessierte
WAS Eure Ideen werden gebraucht, wie wir künftig zusammen etwas bewegen wollen + Vorbereitung Hutz'n Ohmd.
WIE Es bringt wieder jeder etwas für unser gemeinsames Frühstücksbuffet mit

ORGANISATORISCHES:

Anmeldung: info@terra-ursprung.de oder mobil: 01724627011
 Solltet ihr nicht teilnehmen, schreibt uns bitte eure Wünsche und Ideen Sie werden somit auf alle Fälle mit beachtet.

Dankeschön dafür.
 Wir freuen uns auf euch.
 Roger & Ines

- 19.11. 18 Uhr Autorenlesung aus der Buchreihe "Magische Orte in Mitteldeutschland" mit Ilona und Peter Traub
 Eintrittspreis: 5 € / ermäßigt 3 €
- 26.11. 15 Uhr Hutz'n Ohmd:
 Männel-, Pyramiden-, Schwibbogenwerkstatt gemeinsam mit RepairCafé
 Weihnachtsmusik, Baum schmücken, Klöppeln, Glühwein & Stollen

KONTAKT und Anmeldung zu Veranstaltungen:

www.terra-ursprung.de | Feldgasse 7 09385 Ursprung | WhatsApp – Gruppe Ideen - Briefkasten vor dem Terra.Hub
 Ines Herold Fon: 01724627011 oder Mail: info@terra-ursprung.de

Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

0800 2 30 50 70

REPAIR



CAFE

**Herzliche Einladung zur
Männelwerkstatt mit Hutznomd!**

Advent im Erzgebirge steht bevor - aber der Schwibbogen leuchtet nicht? Beim Räuchermann ist die Pfeife kaputt? Oder dreht sich etwa die Pyramide nicht mehr? Dann kommen Sie doch mit Ihrer erzgebirgischen Volkskunst zu uns und reparieren unter fachkundiger Anleitung mit uns gemeinsam. Wir helfen Ihnen gern!

**WEGWERFEN?
DENKSTEI!**



Kreativcafé
¿Kaputt?

**Wo und Wann?**

26. November 2021 von 15:00 bis 20:00 Uhr

im "Terra.Hub" bei Familie Herold,
 Feldgasse 7, 09385 Lugau OT Ursprung

Kosten für Dich:

Wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Unkosten für die Reparatur.

Weitere Informationen unter www.tor-zum-erzgebirge.de/kreativcafe-kaputt
 Telefon: 037295 / 905513 (Geschäftsstelle Regionalmanagement)

Mobiles Impfangebot in Lugau

Das DRK Aue-Schwarzenberg gGmbH wird in Lugau ein weiteres Impfangebot unterbreiten. Das mobile Team kommt am **30.11.2021** nach Lugau. Die Impfung findet im Kulturzentrum Villa Facius, Hohensteiner Straße 2 in 09385 Lugau, von 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Das DRK impft Erst-, Zweit- und Drittimpfung. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

**SACHSEN
KREMPelt DIE
#ÄRMELHOCH**

■ Hinweis:

Eine Impfung ist für jeden Impfwilligen ein Individualfall. Es empfiehlt sich daher vorher eine genaue Betrachtung beim Hausarzt einzuholen. Fragen zur Impfkation beantwortet ebenso das DRK unter der Telefonnummer 03733/1436202 oder unter der E-Mail-Adresse: impfzentrum@drk-asz.de

Quelle: www.stadt-lugau.de/webs/index.php?id=140&items=622

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite zahnaerzte-in-sachsen.de / Presse / Rubrik Notdienst.
Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.**

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr (danach beginnt die Rufbereitschaft)

<p>06. November Praxis Dipl.-Stom. St. Schmidt, Lugau, Gartenstraße 10, Telefon: 037295 2576</p> <p>07. November Praxis Dr. med. dent. J. Körner, Hermannstraße 5, Neukirchen, Telefon: 0371 221849</p> <p>13./14. November Praxis Dipl.-Stom. A. Sack, Hohensteiner Straße 7, Stollberg, Telefon: 037296 2492</p> <p>17. November Praxis Dipl.-Stom. G. Kurz, Herrenstraße 22, Stollberg, Telefon: 037296 3678</p>	<p>20. November Praxis Dipl.-Stom. U. Maak, Friedrichstraße 10a, Thalheim, Telefon: 03721 85605</p> <p>21. November Praxis A. Köhler, Auerbacher Straße 4, Gornsdorf, Telefon: 03721 23082</p> <p>27./28. November BAG Dipl.-Stom. H. Kaiser und Dr.med.dent. M. Kaiser, Am Mühlgraben 8, Zwönitz, Telefon: 037754 2394</p>
---	--

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<p>29. Oktober-5. November Herr TA St. Prell, Zwickauer Straße 62, Wildenfels, Telefon: 037603 2836 o. 0152 29402575 (gemischt); Herr Dr. M. Böhmer, Oelsnitz, W.-Rathenau-Straße 26, Telefon: 037298 16413 (nur Kleintiere)</p> <p>05. bis 12. November Gemeinschaftspraxis TÄ Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Telefon: 037 21 887567 (gemischt)</p> <p>12. bis 19. November Herr DVM Cl. Milling; Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd); Frau Dr. Cl. Lange, Seifersdorfer Straße 2,</p>	<p>Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon 0176 64397590 (Pferd); TÄ P. Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Telefon: 037296 929050 (nur Kleintiere)</p> <p>19. bis 26. November Herr DVM R. Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz; Telefon: 037754 75325 oder 0172 2305199 (gemischt)</p> <p>26. November bis 3. Dezember Gemeinschaftspraxis TÄ Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Telefon: 037 21 887567 (gemischt); Herr TA H. Heller, Thalheim, Stollberger Straße 23, Telefon: 03721 268277 (nur Kleintiere)</p>
--	---

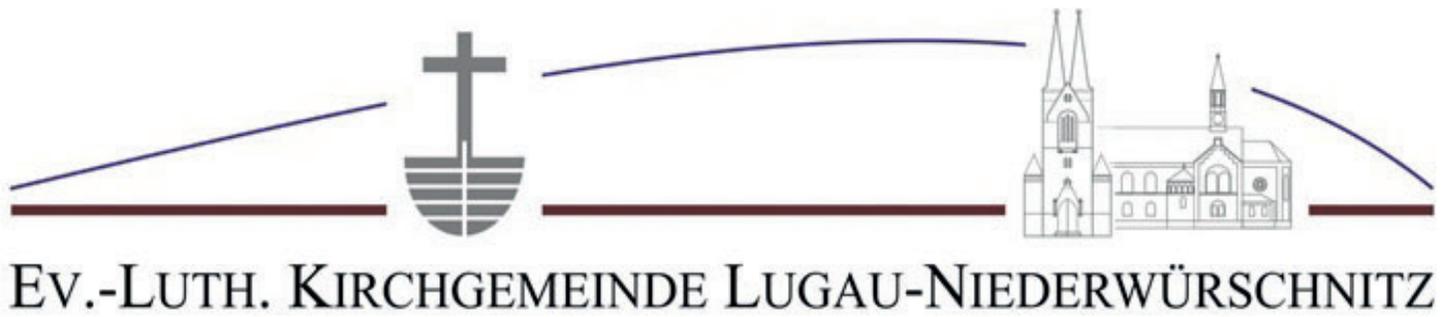
Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Bitte informieren Sie sich unter: www.ergzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Apothekenbereitschaftsdienst – Dienstbereit 24 Stunden (alle Angaben ohne Gewähr)

<p>01. November Park-Apotheke, Chemnitzer Str. 1, Lugau, Telefon: 037295 41626</p> <p>02. November Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795</p> <p>03. November Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394</p> <p>04. November Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz, Telefon: 037298 12523</p> <p>05. November Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214</p> <p>06. November Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406</p> <p>07. November Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394</p> <p>08. bis 14. November Bären-Apotheke, Hohensteiner Straße 36, Stollberg, Telefon: 037296 3717</p> <p>15. November Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach, Telefon: 03721 23072</p>	<p>16. November Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214</p> <p>17. November Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, 09380 Talheim Telefon: 03721 84394</p> <p>18. November Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795</p> <p>19. November Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz, Telefon: 037298 12523</p> <p>20. November Park-Apotheke, Chemnitzer Str. 1, Lugau, Telefon: 037295 41626</p> <p>21. November Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406</p> <p>22. bis 28. November Alte Apotheke, Obere Hauptstraße 17, Lugau, Telefon: 037295 901344</p> <p>29. November Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406</p> <p>30. November Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach, Telefon: 03721 23072</p>
--	---

Dienstbereitschaft: Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr, Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

Kirchennachrichten



Liebe Leserin, lieber Leser,

können Sie gut warten? Mein Eindruck ist, dass uns das schwer fällt. Zum Beispiel in der Schlange an der Kasse: da dauert es nicht lange, bis die ersten Rufe erschallen, ob nicht noch eine Kasse aufgemacht werden kann. Die Advents- und Weihnachtszeit rückt immer näher und es fällt so schwer zu warten, bis es soweit ist. Wenn es den Stollen jetzt schon gibt, warum dann warten?

Warten kann schwer sein. Besonders wenn nicht klar ist, was am Ende des Wartens kommt. In solchen Zeiten ist es sinnvoll, das Ziel im Auge zu behalten, weil wir oft andere Dinge machen, um uns die Wartezeit zu verkürzen. Im Wartezimmer des Arztes lesen viele ein Buch oder Zeitschriften. Beim Warten auf eine Diagnose, die nicht gut ausfallen könnte, macht man etwas, das einen ablenkt und auf gute Gedanken bringt. Und manchmal lässt sich bei all diesen Tätigkeiten vergessen, warum man sie eigentlich tut.

Die Christinnen und Christen in der Gemeinde von Thessalonich warten auch. Sie warten sehnsüchtig darauf, dass Jesus Christus wiederkommt. Und bis es soweit ist, lenken sie sich mit anderen Gedanken und Tätigkeiten ab. Nur dass sie dabei das eigentliche Ziel aus den Augen verlieren: Christus würdig in Empfang zu nehmen, wenn er kommt, und in seinem Sinn zu handeln. Dazu die Anfeindungen von außen, das in Frage gestellt werden im eigenen Glauben und Christsein. So manch einer verliert dabei die Geduld, den Mut und die Hoffnung. Deshalb macht Paulus den Thessalonichern Mut. Bleibt beharrlich! Gebt nicht auf! Haltet euren Glauben fest, selbst wenn alles um euch dagegenspricht. Er wünscht Ihnen (und das ist der Monatsspruch für den November): Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus (2. Thessalonicher 3, 5).

In diesen Worten liegt ein großer Segen für uns. Weil sie zum einen deutlich machen: Gott liebt mich, so wie ich bin, mit allen Ecken und Kanten. Das ist ein tragfähiger Grund für so manche Wartesituation. Egal was passiert – Gott hat mich lieb.

Und weil sie mir Mut machen, meinen Fokus gut auszurichten und das Ziel nicht aus dem Blick zu verlieren. Sie helfen mir, mich nicht zu verzetteln, immer wieder zu fragen, was ist jetzt dran, was ist gerade wichtig und was nicht.

Wenn ich mich auf Jesus ausrichte, sehe ich die Welt mit anderen Augen. Ich weiß, ich kann die Welt nicht retten, aber ich kann das tun, was Jesus mir ans und ins Herz legt.

Warten wir also. Gemeinsam. In Geduld und mit ganzem Herzen. Unterstützen wir uns gegenseitig dabei, immer mit dem Blick auf den Ursprung unseres Glaubens: Gottes Liebe, die trägt und stützt, die unbegrenzt ist und in der wir uns sicher fühlen dürfen bei all der Ungewissheit des Wartens.

Es grüßt sie herzlich

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

■ Monatsspruch November:

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. (2. Thessalonicher 3, 5)

Gottesdienste

Sonntag, 31. Oktober – Reformationstag

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)

19:00 Uhr Konzert mit C-Brass und geistlichem Impuls in Lugau

Sonntag, 7. November – Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. (2. Korinther 6, 2b)

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz im Haus der LKG

11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Konfi-Band)

Sonntag, 14. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. (2. Korinther 5, 10)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Niederwürschnitz; anschließend Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag (am Denkmal vor der Kirche)

Mittwoch, 17. November – Buß- und Betttag

Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben. (Sprüche 14, 34)

10:00 Uhr Salbungs-Gottesdienst in Lugau

Freitag, 19. November

19:30 Uhr Open heaven – Gottesdienst für Jung und Alt (Übertragung in die Kreuzkirche Lugau)

Sonntag, 21. November –

Letzter Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeitssonntag)

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lukas 12, 35)

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

In diesen Gottesdiensten gedenken wir der im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder.

Sonntag, 28. November – 1. Sonntag im Advent

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. (Sacharja 9, 9)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Taufe und Kindergottesdienst)

Kirchennachrichten

■ Hinweis zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen

In Sachsen dürfen Gottesdienste derzeit gefeiert werden. Dabei sind allerdings strenge Hygienevorschriften zu beachten, um eine Ansteckung zu verhindern. Alle Angaben, die Sie hier lesen, stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Bitte informieren Sie sich telefonisch in den Pfarramtbüros in Lugau bzw. Niederwürschnitz und im Internetauftritt unserer Kirchengemeinde über die aktuelle Situation und die Angebote unserer Kirchengemeinde. Die aktuellen Regelungen für unsere Landeskirche finden Sie im Internet unter <https://engagiert.evks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/>

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

- **Singende Rasselbande:** montags, 15:30 Uhr
- **Christenlehre Lugau (außer Ferien):**
Ab 2. November finden dienstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr die Krippenspielproben für alle Klassen statt.
- **Christenlehre Niederwürschnitz (außer Ferien):**
Ab 4. November finden donnerstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr die Krippenspielproben für alle Klassen statt.
- **Konfirmanden:** Samstag, 6. November, 9:00 Uhr, Samstag, 20. November, 9:00 Uhr
- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:00 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:00 Uhr
- **Jungbläser Niederwürschnitz:** donnerstags, 18:15 Uhr
- **Konfi-Band (ab 13 Jahre):** donnerstags, 16:00 Uhr, Lugau

■ Weitere Gemeindegruppen

- **Frauen mitten im Leben:** Montag, 8. November, 19:30 Uhr
- **Frauenkreis Niederwürschnitz:** Dienstag, 23. November, 19:30 Uhr
- **Seniorenkreis Niederwürschnitz:** Mittwoch, 3. November, 14:00 Uhr
- **Seniorenkreis Lugau:** Mittwoch, 10. November, 14:30 Uhr
- **Mütterfrühstück Niederwürschnitz:** Mittwoch, 10. November, 09:00 Uhr
- **Bibelgesprächskreis Niederwürschnitz:** Mittwoch, 10. November, 19:30 Uhr
- **Männerkreis:** Donnerstag, 25. November, 20:00 Uhr
- **Bastelkreis:** Montag, 1. November, 18:30 Uhr, Montag, 15. November, 18:30 Uhr, Montag, 29. November, 18:30 Uhr

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Termine und Informationen

Konzert mit C-Brass am Reformationstag (mit geistlichem Impuls)

Sonntag, 31. Oktober 2021, 19:00, Kreuzkirche Lugau

Das Chemnitzer Blechbläserquintett wurde im Januar 2000 gegründet und setzt sich aus Bläsern diverser Orchester zusammen. Mit C-Brass begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise durch die Klangmöglichkeiten eines Blechbläserquintetts. Jazz und Swingarrangements runden den musikalischen Gesamteindruck des Ensembles ab. Ob Soli oder Gesangseinlagen, gepaart mit einer humorvollen Moderation, lassen einen Auftritt dieser Formation zu einem Erlebnis werden. Im Jahr 2020 sollte 20 Jahre C-BRASS gefeiert werden, haben das Jubiläum teilweise in 2021 nachgeholt, so auch nun in Lugau.

Martinsfest Kindergarten

Herzliche Einladung zum Martinsfest am 12. November 2021 ab 16:30 Uhr in die Johanniter-Kindertagesstätte „Kinderland“ mit Lampionumzug und Martinsspiel in der Kirche.

Adventsfeier für alle

Unsere Weihnachtsfeier für alle Gemeindekreise und Gemeindeglieder in Niederwürschnitz und Lugau findet am 1. Dezember 2021 um 16:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Niederwürschnitz statt. Dazu sind ALLE recht herzlich eingeladen. Wir beginnen mit einem musikalischen Programm mit „Dr. Oelschlegel und Freunden.“ Anschließend soll auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.

Fahrdienst

Sie haben keine Möglichkeit, selbständig zum Gottesdienst zu kommen und brauchen deshalb Hilfe? Wir sind für Sie da. An jedem Sonntag aber auch zu anderen Veranstaltungen, besteht die Möglichkeit, dass wir Sie zu Hause abholen, zum Gottesdienst fahren und anschließend wieder zurückbringen. Melden Sie sich dafür bitte rechtzeitig in den Pfarrämtern. Um den Fahrdienst auch weiterhin zu ermöglichen, suchen wir Personen, die das Team des Fahrdienstes verstärken. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gern auf diese Weise unsere Gemeinde unterstützen möchten, freuen wir uns schon jetzt über Ihre Hilfe. Melden Sie sich einfach im Pfarramt in Lugau oder Niederwürschnitz. Vielen Dank!

Besichtigung Kirchturm und Glocken Niederwürschnitz

Nach dem regen Interesse an den Besichtigungen des Kirchturmes und der Glocken der St. Johanneskirche in Niederwürschnitz wollen wir weitere öffentliche Termine möglich machen. Herr Jochen Mehlhorn bietet am 27. November 14:00 Uhr eine Führung und Erläuterung an. Sollten diese Termine bei Ihnen nicht möglich sein, können Sie gern unter der Telefonnummer 037296/17532 bei Herrn Mehlhorn einen individuellen Termin vereinbaren.

Gebetsteam/Gemeindegebet

Wir möchten gern einladen zum gemeinsamen Gebet vor dem Gottesdienst in den jeweiligen Kirchen und jeden Montag um 07:15 Uhr in der Kreuzkirche Lugau. „Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“, sagt Jesus. Wir wollen vor Gott unseren Dank und unsere Bitten aussprechen. Ganz gewiss: Gott hört Gebet!

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Straße 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

- **Informationen und Seelsorge:** Pastorin Danijela Krstic
Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: daniijela.krstic@adventisten.de

Kirchennachrichten



Sonntag, 31. Oktober 2021 (Reformationstag)

- 09:30 Uhr** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Vorstellung der Vorkonfirmanden in der Kirche Ursprung
- 16:00 Uhr** Konzert des Kammerorchesters Meißen unter Leitung von KMD i. R. A. Reuther in der Kirche Ursprung

Samstag, 06. November 2021 (150 Jahre Kirche zu Erlbach)

- 15:00 Uhr** Familien-Mitmachkonzert mit Jörg Sollbach in der Kirche Erlbach

Sonntag, 07. November 2021 (150 Jahre Kirche zu Erlbach)

- 08:30 Uhr** Predigtgottesdienst in der Kirche Leukersdorf
- 10:00 Uhr** Kirchweih-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach

Donnerstag, 11. November 2021 (Martinstag)

- 17:00 Uhr** Martinsandacht in der Kirche Ursprung mit anschließendem Lampionumzug

Sonntag, 14. November 2021

- 09:30 Uhr** Familiengottesdienst (Taufgedächtnis) in der Kirche Erlbach

Mittwoch, 17. November 2021 (Buß- und Betttag)

- 09:30 Uhr** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

Sonntag, 21. November 2021 (Ewigkeitssonntag)

- 08:30 Uhr** Predigtgottesdienst in der Kirche Ursprung
- 10:00 Uhr** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach
- 14:00 Uhr** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

Im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag werden noch einmal die Namen der im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder genannt und für sie und die Angehörigen gebetet.

Bitte achten Sie auf die aktuell gültigen Coronaschutzregeln für Gottesdienstfeiern in Sachsen und die Hinweise auf der Homepage der Kirchgemeinde <https://www.kirchgemeinden-elu.de/>

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de. Die Termine finden unter Beachtung der vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln statt.

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr

Kinderstunde (Vorschulkinder): sonntags, 10:00 Uhr

Kindertreff (Schulkinder): freitags, 16:00 Uhr

EC-Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr (abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)

Senioren gymnastik (ab 55 Jahre): Mittwoch, 3. November, 15:00 Uhr

Frauenstunde: Donnerstag, 25. November, 19:30 Uhr

Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 22. November, 14:30 Uhr

Kammerorchester Meißen e. V.

unter Leitung von KMD i.R. Albrecht Reuther

**Konzert am
Reformationstag**

**31. Oktober 2021
16:00 Uhr
Kirche zu Ursprung**

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

■ Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte Änderungen und Angebote zu den Gottesdiensten auf unserer Homepage – www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de. In der Kirche und auf dem Kirchengelände ist zwingend ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen!

Dienstag, 2. November 18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 5. November 09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 7. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 9. November 18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 14. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 16. November 18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 21. November – Christkönigssonntag

08:30 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 23. November 18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28. November – 1. Adventssonntag

08:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 30. November 18:30 Uhr Heilige Messe

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771 / 22167). Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-pfarrei-maria-geburt.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

"HEY, WIR SIND STARK" Familien-Mitmach-Konzert

150 Jahre Erlbacher Kirche

Samstag, 06. November 2021
15:00 Uhr
Erlbacher Kirche

Freut euch auf ein buntes Programm mit
Jörg Sollbach + Fridolin

www.joerg-sollbach.de



Evangelischer Montessori-Schulverein Erlbach-Kirchberg e.V.

Die Erntedankandacht der Herbstklasse

Am 4. Oktober 2021 ging es in der Kirche Erlbach-Kirchberg heiß her. Die Generalprobe einer Erntedankandacht war in vollem Gange. Zu der Erntedankandacht gehörten: eine Begrüßung, im Anschluss wurden vorher mitgebrachte Gaben der Ernte in den Altarraum gebracht, dann folgte ein Power-Point-Beitrag von mir selbst, der sich ausschließlich um das Geschichtliche drehte, anschließend ein Anspiel, in dem es darum ging, welche Gedanken sich bestimmte Erntegaben, z. B. das Wasser, der Ackerboden, das Brot und die Sonne machen würden, falls sie es könnten. Zwischendurch wurde die Andacht von Tanzliedern flott begleitet. Hinterher hörte man viel Lob. Auch Eltern und Verwandte, Freunde und Dorfbewohner dürfen zu einer Andacht kommen, wenn es nicht ausdrücklich verboten wurde. Eintritt frei! Wir freuen uns bei der nächsten Andacht auf Sie!
Jonathan Weigel, Herbst-Klasse



Vereinsmitteilungen

Lust auf Bewegung und Spaß?

Dann bist du hier genau richtig! In der Step-Aerobic Gruppe *NEU* im Güterbahnhof Lugau. Nein, nicht alles ist NEU – nur unser Standort. Die Step Aerobic Gruppe besteht schon seit ca. 1990 und wird seit 2001 mit viel Begeisterung und Elan von Ellen Bochmann geleitet und ausgestaltet. Sie ist verantwortlich für die Ausdauer, Spaß und immer einer anderen spannenden Choreografie.

Teilnehmen kann jeder ab 16, der Freude an sportlicher Betätigung hat. Geeignet ist der Kurs auch für Quereinsteiger, Neulinge und weniger Trainierte. Natürlich für Männer UND Frauen, die sich gesund fühlen und sich nicht vor etwas Schweiß während des Trainings scheuen.

Du benötigst: ein Handtuch und ein Getränk, Wechselturnschuhe für die Halle und Sportsachen sind selbstverständlich. Steppbretter sind vorhanden, können aber auch gern mitgebracht werden. Platz ist für ca. 20 Teilnehmer.

Das Tolle ist, es ist völlig ungezwungen und locker. Du brauchst also keine Mitgliedschaft im Verein, 10er Karte oder ähnliches.

Ab 20. September 2021 findet der Kurs jeden Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr statt.

Schau doch mal rein und du wirst sehen, wie gut du dich danach fühlen wirst.

Wir freuen uns auf dich.



Vereinsmitteilungen



Wir haben eine neue Kletterstrecke

Wochenlang haben wir zugeschaut, wie am Hang im Garten eine neue Kletterstrecke gebaut wurde. Es wurde gemessen, gesägt, gehämmert und so nach und nach konnte man erkennen, wie es aussehen wird. Doch bis zur Erstbenutzung mussten wir noch ein ganzes Stück warten. Die Netze zur Sicherung und Seile wurden bestellt und die Seilerei kam mit ihren Aufträgen nicht hinterher. Dann musste der TÜV noch kommen. Doch bevor die Kletterstrecke freigegeben wurde, bekamen auch die Kleinsten noch etwas Neues für den Garten. Da sie nicht mit klettern dürfen, gab es Schiebeautos, Bälle und Schaufeln. Endlich war es soweit, feierlich mit Luftballons und viel Kinderlachen wurde die Kletterstrecke eröffnet. Am liebsten wären alle Kinder die Ersten gewesen, doch das ging natürlich nicht. Einer nach dem anderen kletterte hoch und kam aus der Röhre wieder heraus. Wer ganz mutig ist, kann auch noch über die Liane laufen. Viele Kinder trauten sich das. Mittlerweile ist es auf der Kletterstrecke etwas ruhiger geworden. Genutzt wird sie trotzdem gerne. Viele Dank ihr fleißigen Handwerker.



Puppenfest im Kindergarten

Wie jedes Jahr gibt es zu Beginn des Schuljahres in der großen Gruppe ein Puppenfest. Jedes Kind darf an diesem Tag seine Puppe oder ein Kuscheltier mitbringen. So war es auch dieses Jahr. Gemeinsam mit Puppe, Teddy und Co frühstückten wir gemütlich, um danach gestärkt zu spielen. Hier konnte man im Spiel unsere selbstgemachten Salzteigbrote kaufen oder andere Dinge erwerben. Es gab auch für unsere mitgebrachten Freunde eine selbstgefädelte Kette. Nach dem Spiel und Mittagessen waren wir alle müde und begaben uns zum Mittagsschlaf. Da manch ein Freund zu groß war, um mit auf die eigene Matte zu passen, bekam dieser ein eigenes Bett.

Ein ganz besonderer Dank an Ute, die das Fest immer wieder sehr eindrucksvoll für alle Kinder gestaltet.



Vereinsmitteilungen



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

KSV-Pokal in Pausa

Bericht von Toni Peprny

Am 25.09.2021 fand der alljährliche KSV Pokal in Pausa statt. Hier reisten die Lugauer mit insgesamt 11 Sportlern in drei verschiedenen Altersklassen an (E-, D-, C-Jugend). Nicht nur für die jungen Betreuer Anton Vieweg und Toni Peprny war es eine Premiere, alleine ein Jugendturnier zu beaufsichtigen, sondern auch für unsere Jüngsten: Lion Lörenz, Louis Schürer, Arne Brandt, Ole Kossack, Ben Schnabel und Lukas Matthes, die an ihrem ersten richtigen Turnier teilnahmen. Dabei ging es hauptsächlich darum, erste Erfahrungen zu sammeln und den Ablauf kennenzulernen.

In der E-Jugend kämpften Theo Sczyrba und wie schon genannt Lion, Louis und Arne. Dabei waren mit Lion und Louis zusammen fünf Teilnehmer in der Gewichtsklasse bis 28 kg. Hier konnte sich Louis am Ende, nach starken Leistungen, über eine Bronzemedaille freuen (zwei Siege, zwei Niederlagen). Für Lion reichte es am Ende leider nur für den undankbaren 4. Platz (ein Sieg, drei Niederlagen). Ähnlich lief es für Theo, der in der Gewichtsklasse bis 31 kg von fünf Kämpfen leider keinen für sich entscheiden konnte, jedoch lernt man aus Fehlern bekanntlich am besten und er wird sich davon nicht unterkriegen lassen; und dann sieht es beim nächsten Wettkampf schon wieder ganz anders aus.

Arne war in der Gewichtsklasse bis 38 kg leider ohne Gegner, jedoch machte er zwei Freundschaftskämpfe gegen Sportler mit ähnlichem Gewicht und Alter und konnte beide erfolgreich gestalten.

In der D-Jugend waren es Ole (46 kg), Ben (42 kg) und Lukas (38 kg), die ihre ersten Eindrücke sammeln konnten. Hier konnten Ole und Ben leider keinen ihrer jeweils vier Kämpfe gewinnen. Trotzdem haben sie sich gut geschlagen und man kann eindeutig auf der Leistung aufbauen. Für Lukas lief es besser, er konnte zwei von fünf Kämpfen für sich entscheiden und belegte am Ende einen starken 4. Platz. In der C-Jugend gingen Paul Schulz, Niclas Bernhardt, Max Steudte und Merlin Fritzsche an den Start. Dabei waren die beiden letztgenannten zusammen in der Gewichtsklasse bis 63 kg. Hier konnte Merlin sich mit drei Siegen und einer Niederlage die Silbermedaille erkämpfen und Max den 3. Platz. Gegen den Gelenauer Erwin Lerchenberger war an diesem Tag kein Kraut gewachsen und beide Lugauer verloren.

Für Paul lief es nicht so optimal: Er ließ sich in den ersten beiden Kämpfen überraschen und schied leider aus dem Turnier aus.



Nach 3 starken Kämpfen schied leider auch Niclas Bernhardt aus dem Turnier aus. Trotz starker kämpferischer Leistung musste er nach einem Sieg (13:0) zwei knappe Punktniederlagen hinnehmen (1:3 und 6:9). Alles in Allem war die kämpferische Leistung durch die Bank weg sehr gut. Da es für viele der erste Wettkampf war, stand die Erfahrung und der Spaß im Mittelpunkt. Man kann zufrieden sein, aber man weiß auch, an welchen Stellschrauben gedreht werden muss. Der motivierte Betreuer Anton Vieweg, der in Leipzig selbst noch unter der Woche trainiert, hat für die Heimtrainer zu jedem Schützling noch ein bis zwei Stichpunkte für Verbesserungen aufgeschrieben.

Ein riesen Dankeschön gilt auch den Eltern für die tatkräftige Unterstützung beim Betreuen der Kinder und für den reibungslosen Ablauf des Turniers.

Deutsche Meisterschaften der B Jugend

Bericht von Kati Blachut

02./03.10.2021: Ein aufregendes und spannendes Ringerwochenende liegt hinter uns. Den Anfang machten Rodrigo Hartig, Oliver Schwabe und Leon Blachut, die schon am Freitag früh zu ihren ersten Deutschen Meisterschaften fuhren. Für unseren 13jährigen Rodrigo hatte sich die Nominierung schon vor der DM positiv ausgewirkt, denn er bekam früher als geplant ein Handy. Aus der mitteldeutschen Meisterschaft vor 14 Tagen hatte er sich vorgenommen, die 41 kg ein letztes Mal zu halten. Noch am Abend zuvor, am Testzentrum, hatte Rodrigo noch 300 g drüber. Doch nach dem Wiegen in Torgelow stand fest, er hat es geschafft. Gegen den späteren Dritten der DM im klassischen Stil verlor unser Sportler auf Schultern. Gegen einen Ringer aus Furtwangen zog er einen Kopfhüftsprung, konnte diesen jedoch nicht halten, wurde übertragen und verlor auch diesen Kampf. Am Ende sprangen für Rodrigo s 8. Platz auch noch Länderwertungspunkte heraus.

Oliver und Leon fuhren als Freistiler nach Ladenburg. Ebenfalls als Neulinge schafften es beide nicht aus ihren Pools heraus. Oliver, in seiner bis 48 kg-Gewichtsklasse, belegte Platz 13. Leon verlor beide Male nach Punkten und stand am Ende auf Platz 12 im Limit bis 62 kg. Etwas geknickt und mit neuen Eindrücken und Erfahrungen im Gepäck, reisten alle am Sonntagabend wieder in der Heimat an. „Alles gut, Kopf hoch und weiter geht s“, las man später in der Trainergruppe. Das fasst es, denke ich, passend zusammen. Ein Dank geht an die Landes- und Nachwuchstrainer der jeweiligen Delegationen, die die Lugauer betreuten.

Dritter Sieg im dritten Kampf für Eichenkranz Lugau

Bericht von Jan Peprny / Foto von Katrin Peprny

■ Einzelergebnisse

09.10.2021: Zum zweiten Heimkampf der laufenden Saison in der Landesliga Sachsen empfing unser Ringerverein die 2. Mannschaft der WKG Pausa/Plauen. Die Aufstellung war dieselbe, wie vor zwei Wochen in Thalheim, wo Lugau einen souveränen Sieg einfahren konnte. Beflügelt von diesem Sieg gingen unsere Kämpfer zu Werke.

Den Anfang machte Erik Negwer. Unser Leichtester ließ seinem Gegner Jan Schmalfuß nicht den Hauch einer Chance und gewann technisch überlegen nach 2:01 min, dem kürzesten Kampf des Abends. Ähnlich gut drauf war auch unser Superschwerer Ondrej Dadak, der Niklas Bächer ebenfalls technisch besiegte. Weitere Siege folgten von Tim Kotzur, Käptn Toni Peprny und Leon Blachut.

Der vorletzte Kampf des Abends war dann auch der spannendste.

Vereinsmitteilungen



Hier standen sich unser Marco Scherf und Gunnar Frisch gegenüber. Marco geriet gleich zu Beginn des Kampfes mit 0:4 in Rückstand. Aber er kämpfte sich mit Punkten am Mattenrand wieder heran und konnte zum 4:4 ausgleichen. Doch der Pausaer konnte nachlegen. Mit mehreren Kopffrollen ging er kurz vor Ende der zweiten Halbzeit mit 9:4 in Führung. Eigentlich die Vorentscheidung, denn es waren nur noch 30 Sekunden auf der Uhr. Aber nicht mit unserem Marco! Nach einer 1 am Mattenrand erwischte er den Vogtländer noch mit einem KH, glich zum 9:0 aus und gewann in letzter Sekunde aufgrund der letzten Wertung. Ein super Kampf!

Im letzten Kampf des Abends bis 72 kg konnte unser Gastringer aus Markneukirchen, René Roth, erstmals punkten. Zunächst bei eigener Aktion gekontert und in gefährlicher Lage, gelang es René, den Spieß umzudrehen. Bei einem Rückstand von 13:4 hebelte er seinen Gegner Sid Wetzel auf beide Schultern und gewann vorzeitig. Endergebnis 27:3 für Lugau.

Nächster Kampftag für die Eichenkränze ist der 16.10.21. Gegner ist der AC 1990 Taucha.



TTC Lugau e. V.

Tischtennis: TTC Lugau mit klaren Heimsieg

■ Oberliga-Mitte

TTC Lugau – TTV Hydro Nordhausen 9:1

Im ersten Heimspiel in dieser Saison mussten die Lugauer gegen TTV Hydro Nordhausen Farbe bekennen. Im vorigen Jahr war es das letzte Spiel gegen Nordhausen bevor paar Tage später durch Corona die Wettkämpfe in allen Ligen abgebrochen wurden. Der TTC gewann vor einem Jahr mit 8:4. Der Spielmodus war anders, es wurden nur die Einzelspiele gespielt und es waren jeweils sechs Aktive am Start. Ab dieser Saison gehören nur vier Spieler in einer Mannschaft und es werden wieder Doppel gespielt. Im Gegensatz zum ersten Auswärtsspiel in Schwarzenberg, wo Lugau auf die Nummer 2 Petr Wasik verzichten musste und ein 5:5 erkämpfte, ist dieses Mal Wasik mit dabei. Im Lugauer Lager rechnete man mit einem klaren Heimsieg. Aber ganz so einfach lief es in den ersten Spielen nicht. Das erste Doppelspiel zwischen David/Soto Torres und Röttig/Wiegner gewannen zwar die Lugauer klar mit 3:0, aber die



Das Doppel Kristian Katus/Petr Wasik hatte beim 3:2 Sieg große Mühe

beiden Spitzenspieler vom TTC: Katus/Wasik erspielten erst mit großer Mühe im Entscheidungssatz gegen Wenzel/Tresselt mit 11:9 den Siegpunkt zur 2:0 Führung. Die ersten beiden Einzelspiele waren auch von Ausgeglichenheit geprägt. Sehr überraschend war, dass Lugaus Spitzenspieler Kristian Katus gegen die Nummer zwei der Gäste Philipp Tresselt mit 1:2 nach Sätzen in Rückstand geriet und am Rande einer Niederlage gebracht wurde, aber der Ungar bekam noch die Kurve und

siegte noch mit 3:2. Im zweiten Einzelspiel musste sich Petr Wasik gegen Andreas Wenzel mit 1:3 geschlagen geben. Beim Stand von 3:1 konnte der TTC in den letzten beiden Spielen im ersten Durchgang schon eine kleine Vorentscheidung erspielen. Der Kapitän Thomas David spielte mit Kampf und Cleverness gegen Martin Wiegner mit 3:0 den vierten Punkt für den TTC ein. Hernan Soto Torres lieferte gegen Luc Röttig eines der spannendsten Spiele des Tages ab. Nach 0:2 Satzrückstand wurde erst im dritten Satz die Aufholjagd begonnen und noch das Spiel mit 3:2 gedreht. Der Siegpunkt war dann eine klare Sache für Katus, der gegen Wenzel mit 3:0 nichts anbrennen lies. Nun ging es nur noch um die Höhe des Gesamterfolges für TTC Lugau. Das nächste Spiel zwischen Petr Wasik und Philipp Tresselt war an Dramanick nicht zu überbieten, nach 0:2 gleicht Wasik mit 2:2 aus, im Entscheidungssatz führt Tresselt mit 10:9, nach einem Kantenball ist der Lugauer wieder im Rennen und gewinnt noch das Match zum Zwischenstand von 7:1 für den TTC. Auch die letzten beiden Spiele wurden volle Pulle gespielt, obwohl der Sieg schon vergeben wurde. Nordhausen hatte sogar zwei Fans mitgebracht, die mit Trommel und Pfeife bis zum Schluss für Stimmung sorgten. David gegen Röttig (3:0) und Soto Torres gegen Wiegner (3:1) spielten die letzten beiden Punkte zum 9:1 Endstand ein. Mit 3:1 Punkten hat sich der TTC Lugau im 12er Feld auf den 6. Tabellenrang gespielt. In zwei Wochen stehen die schweren Spiele gegen Zeulenroda und Biederitz auf dem Programm.

Text und Fotos: André Carlowitz



Hernan Soto Torres gewann wie in Schwarzenberg beide Einzelspiele

Vereinsmitteilungen

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“



Arbeitseinsatz im Kindergarten „Sonnenkäfer“

Am 24.09. und 25.09.21 hieß es wieder: gemeinsam verschönern wir unseren Kindergarten. Pünktlich um 15:30 Uhr starteten die Erzieherinnen und unser Hausmeister gemeinsam mit vielen fleißigen Eltern unseren jährlichen „Arbeitseinsatz“.

Eine der Aufgaben bestand darin, den großen Geräteschuppen auszuräumen, um diesen für den Abriss vorzubereiten.

Außerdem wurde in den verschiedenen Gartenbereichen der Gruppen fleißig gestrichen, repariert, aussortiert und umgeräumt. Nach getaner Arbeit gab es für alle noch eine kleine Stärkung.

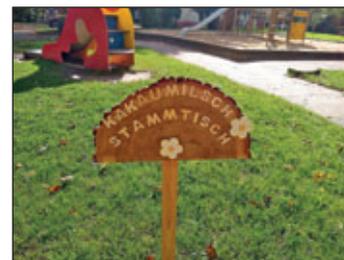
Wir möchten uns hiermit bei allen fleißigen Helfern ganz herzlich für die tolle Unterstützung, für die Zeit und ihr Engagement bedanken!!!

Die Kinder und das Team vom Kindergarten „Sonnenkäfer“



**Zweites Leben für den Baum –
Abgeholzt und aufgebaut**

Weil der allseits beliebte Baum im Bereich der Krippe drohte, beim nächsten Wind umzustürzen und zur Gefahr zu werden, musste er fallen. Besonders den Kindern des Kindergartens gefiel das gar nicht. Dem Hausmeister kam schließlich DIE Idee: Statt den Baum zu Brennholz zu verarbeiten, setzte er die Kettensäge schräg an und schnitzte aus dem Stamm eine einzigartige Tischgruppe mit vier Stühlen. Am „Kakaumilch-Stammtisch“ spielen die Kids jetzt, zählen die Jahresringe und sehen, dass ein Baum ein zweites Leben haben kann.



Herbstauffritt mit großer Überraschung

Am Dienstag, dem 28.09.2021 stieg die Aufregung der Marienkäfergruppe vom Kindergarten Sonnenkäfer ins Unermessliche. Denn die Kinder studierten für Mama und Papa ein kleines Herbstprogramm ein und hatten somit ihren allerersten Auftritt vor Publikum. Aber sie meisterten das richtig gut, als wären sie bereits kleine Profis. Als Überraschung wartete im Anschluss eine Schatzsuche im Garten des Kindergartens, wobei die Eltern tatkräftig unterstützten. Viele kleine Aufgaben wurden gelöst und wir fanden die große gut befüllte Schatztruhe. Darin befand sich unter anderem ein neues Spiel, Seifenblasen, Goldtaler und auch ein Gutschein zum Eis essen. Dieser wurde prompt in der Woche noch umgesetzt. So gingen wir am Freitag in den Paletti Park zum Eiscafé Capri, welches uns schon vor der regulären Öffnungszeit in Empfang nahm und jedem eine groooooße Kugel Eis überreichte. Nochmals vielen Dank dafür, die Augen der Kinder strahlten förmlich, als sie ihr Eis genossen. Gerne kommen wir wieder einmal auf einen Besuch vorbei.

Vielen Dank sagen die Kinder der Marienkäfergruppe und Frau Kellermann



Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Neue Ausrüstung für die Erste Mannschaft

Vor dem Heimspiel am 12.09.2021 gegen Bermsgrün, welches wir mit 3:1 für uns entscheiden konnten (Torschützen für den LSC: Tawerghi, Kempe, Langer), kam es zur Übergabe von neuen Taschen und Regenjacken für unsere Erste Mannschaft.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem alten bekannten Sponsor und Präsident des Vereins, Thomas Straube von der Allianz Generalvertretung für die Regenjacken. Des Weiteren bedanken wir uns bei unserem neuen Sponsor, der Physiotherapie Jana Groß für die Sporttaschen.

Die Praxis für ganzheitliche Physio- und Atemtherapie wurde 2016 in Oelsnitz eröffnet und beschäftigt derzeit drei Mitarbeiter. Zum Aufgabenfeld gehören, u.a. klassische Leistungen wie Massage, Krankengymnastik und manuelle Lymphdrainage, ebenso Zusatzleistungen wie z. B. Skoliosebehandlung nach Katharina Schroth, Craniosakrale Osteopathie, Atemtherapie und Kiefergelenksbehandlungen. Für weitere Infos besuchen sie einfach die Website <https://www.physiotherapiegross.de>

Im Namen des Lugauer Sportclubs, freuen wir uns auf eine lange und erfolgreiche Partnerschaft.

Vielen Dank!!

(FG)



Spiel gegen Neustädtel und Oelsnitz

Nach einer desaströsen Auswärts-Vorstellung am 19.09.21 gegen Neustädtel entschied der Gastgeber das Spiel mit 9:0 für sich. Das Ergebnis war auch in dieser Höhe voll in Ordnung. Die Mannschaft ließ an diesem Tag einiges vermissen und kam mit der schnellen Spielweise des Gastgebers nicht klar.

Am darauffolgenden Spieltag fand das Derby gegen den Oelsnitzer FC statt. Bei herrlichem Herbstwetter und Temperaturen von 25 Grad fanden sich knapp 200 Zuschauer auf dem Sportplatz am Steegenwald ein. Im Vergleich zur Vorwoche veränderte das Trainer-team die Startelf auf fünf Positionen.



Der LSC war um Spielkontrolle bemüht und hatte die Partie nach einer kurzen Abtastphase gut im Griff. Folgerichtig ging man in der 23. Minute durch Tony Pilz in Führung.

Aufgrund eines ungestümen Einsteigens im Strafraum, gab es einen berechtigten Foulelfmeter für Oelsnitz, welchen der Kapitän sicher verwandeln konnte (29. min).

Markus Langer war es vorbehalten nach einem feinen Sololauf von der Mittellinie noch vor der Pause die erneute Führung herzustellen (41. min). Mit diesem knappen Vorsprung ging es in die Kabinen. Es war eine gute erste Halbzeit vom Gastgeber und Chancen auf einen weiteren Treffer waren durchaus vorhanden.

Nach Wiederbeginn wurden leider weitere „Geschenke verteilt“. Und so konnte der OFC innerhalb von sieben Minuten (49. min + 56. min) durch 2 Abstimmungsfehler in der Defensive viel zu leicht das Spiel drehen. Lugau war in der Folge weiterhin bestrebt nach vorn zu spielen, jedoch standen die Gäste nun tief und verlegten sich aufs Kontern. Klare Torchancen blieben im zweiten Durchgang Mangelware.

Auf beiden Seiten wurde noch jeweils ein Tor wegen vermeintlicher Abseitsstellung nicht gegeben. Am Ende bleibt eine knappe, absolut vermeidbare Niederlage gegen den Tabellendritten bestehen. (CD)

Spielbeginn

Nachdem die Nachwuchsmannschaften des Lugauer SC in der letzten Saison, bedingt durch die Corona-Pandemie, über lange Zeit hinweg nicht an das Leder treten konnten, sind sie nunmehr nach der Sommerpause seit Mitte September wieder im regulären Spielbetrieb aktiv. Mit derzeit drei Jugendmannschaften ringt der Nachwuchs in der Saison 2021/2022 wöchentlich um gute Ergebnisse in den Spielen.

Unter Anleitung zwei erfahrener Fußballer, Steve Fritzsche und Danny Hertel, kicken die Jungs und Mädchen der Jahrgänge 2013/2014 (F-Junioren) an den Wochenenden mit viel Spaß und Engagement gegen die altersgleichen Mannschaften der Vereine in der Umgebung. Jeden Dienstag und Donnerstag ab 16.45 Uhr kann man die Spieler(innen) zudem bei ihrem Training auf dem Lugauer Rasenplatz beobachten. Gern begrüßen die Trainer viele weitere Aktive, auch des Jahrganges 2012, auf unserem Trainingsparcours!

Vereinsmitteilungen

Zur gleichen Zeit am Dienstag und Donnerstag trainieren zudem die größeren Spieler des Vereins auf dem grünen Rasen, die – wie auch die Kleineren – seit September in der Umgebung ihre Liga- und Pokalspiele absolvieren. Wir laden alle Interessierten in der Altersgruppe der Jahrgänge zwischen 2011 und 2009 zum engagierten Mitmachen und zur Unterstützung unserer Mannschaft ein.

Wir würden gern die über die Sommerpause leider entstandene Lücke in unserem Mannschaftsgefüge alsbald wieder schließen und für die Jahrgänge 2011 und 2012 eine eigene Mannschaft eröffnen.

Nicht zuletzt wuseln mittwochs zwischen 16.45 Uhr und 18.00 Uhr die Jüngsten des Vereins (Jahrgänge 2015 und 2016) zusammen mit den beiden Übungsleitern Monika und Karl-Heinz Lek auf dem Spielfeld, um außerhalb eines fordernden Ligabetriebes, aber auch in Freundschaftsspielen, die ersten Erfahrungen mit dem Ball zu machen. Die Bambini suchen ständig nach neuen Freunden und würden sich deshalb sehr freuen, viele weitere Aktive in ihren Reihen begrüßen zu dürfen.

Unseren Jugendmannschaften stehen dank der Stadt Lugau auch über die Winterzeit hinweg Trainingsmöglichkeiten in der Oberschulsporthalle und der neuen Mehrzweckhalle am Güterboden zur Verfügung. Demnach lohnt sich die Anmeldung umgehend.

Neuigkeiten finden sich auch immer auf der Homepage des Vereins unter www.lugauer-sc.de sowie auf Facebook <https://de-de.facebook.com/lscslugau/>.

Wir freuen uns auf euren Besuch.



D-Jugend



F-Jugend



Bambini

Bambini eröffnen neues Spieljahr

Die neu aufgestellte Bambini-Mannschaft des Lugauer SC hat mit einem Freundschaftsspiel gegen den SV Wüstenbrand die neue Spielzeit eröffnet. Nachdem fünf Spieler die Mannschaft in die nächst höhere Altersklasse verlassen haben, steht nun der Neuaufbau der Mannschaft auf der Tagesordnung.

Mit den verbliebenen Spielerinnen und Spielern und einzelnen Neuzugängen traf man am Mittwoch 06.10.2021 auf die schon befreundete Mannschaft aus Wüstenbrand.

Die Trainer beider Mannschaften erwarteten nicht allzuviel Spielerisches von ihren Mädchen und Jungs. Es ging vielmehr um den Spaß am Spiel. Dementsprechend wurde auch ohne Schiedsrichter gespielt und das Spiel so wenig wie möglich unterbrochen.

Es zeigte sich auch bald, dass beide Mannschaften schon wussten, in welches Tor der Ball gehört. Auch wenn noch die Ordnung auf dem Spielfeld fehlte, entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel. Wüstenbrand ging zunächst in Führung, musste aber sehr bald den Ausgleich und kurz darauf die Lugauer Führung hinnehmen.

Nach dem Seitenwechsel erzielten wiederum die Gäste den ersten Treffer, bevor die Lugauer viermal in Folge trafen kurz vor Spielende trafen die Gäste nochmals und verkürzten auf 6:3. Ein schöner Auftakt für unsere Mädchen und Jungen.

Auch wenn noch die Ordnung auf dem Spielfeld fehlte entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel. Wüstenbrand ging zunächst in Führung, mußte aber sehr bald den Ausgleich und kurz darauf die Lugauer Führung hinnehmen. Nach dem Seitenwechsel erzielten wiederum die Gäste den ersten Treffer, bevor die Lugauer viermal in Folge trafen.

Kurz vor Spielende trafen die Gäste nochmals und verkürzten auf 6:3. Ein schöner Auftakt für unsere Mädchen und Jungen



Vereinsmitteilungen

71. ADAC Motocross Lugau

Endlich war es wieder soweit, am 18. September 2021 konnte das 71. ADAC Motocross für den Sachsenpokal in den Klassen 50, 65 und 85 ccm In Lugau durchgeführt werden. Bedauerlicherweise war die Veranstaltung nur ohne Zuschauer zugelassen, doch die Familienangehörigen und Helfer der Bambinis, Kids und Junioren mit den Ladys, sorgten für die eindrucksvolle Stimmung die den erfolgreichen Renntag abrundete.



Bambinis 50ccm

Die Bambinis mit ihren 50ccm Motorrädern machen immer wieder Freude. Auch wenn die Füße beim Start noch etwas Unterstützung benötigen (Bild 2), so können sie am Gasgriff schon ordentlich drehen!

Auch Maximilian aus Lugau vom MX Racing Team Schubert (Bild 1) konnte einen guten Einstand zum Sachsenpokal liefern.

Der Sieger beider Läufe wurde mit der Startnummer 911, Oskar Walter (Bild 3).



Junioren / Ladys

Die Junioren und Ladys (Bild 7) zeigten mit ihren 85ccm Maschinen auf unserer Motocross Strecke mitreisende Läufe, die mitfahrenden zwei Ladys (Bild 8) Michelle Römer BP-LINE auf KTM und Melina Lähner MRZ KTM Dresden mit ihrer Gas Gas, zeigten gegenüber den Junioren keine Schwächen und behaupteten sich im Mittelfeld. Der Sieger hieß Emil Kresse vom MSC Lugau (Startnr. 60 Bild 9). Sein Verfolger mit der Nr. 64 (Bild 10) Oskar Gühne vom Team Raudi Racing / WorkHarder wurde Zweiter.



Kids 65ccm

Dreizehn Kids waren mit ihren 65ccm Maschinen am Start (Bild 4 und 6). Sie fahren bereits über die komplette Rennstrecke. Der Sieger mit der Startnummer 131 (Bild 5) kam vom Team KTM Sturm Zschopau, Tom Sönke Hänel.



Die Leitung des MSC Lugau dankt sich bei allen Mitgliedern und Helfern die dazu beitragen einen erfolgreichen und schönen Renntag zu gewährleisten. Fotos und Text: Günter Hölperl

Vereinsmitteilungen

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Erntedankfest 2021 in der Lugauer Kirche

Die Kinder der Kindertagesstätte Johanniter Unfall-Hilfe e. V. „Kinderland“ Lugau gestalteten den Familiengottesdienst der Kirchgemeinde in Lugau auch dieses Jahr wieder mit einem kleinen bunten Programm mit. Das farbenfrohe Motto des diesjährigen Erntedankfestes lautete: „Unsere Erde ist ein wundervoller Garten“.

Die Kinder eröffneten den Gottesdienst mit dem Lied „Ich danke Dir“ von Uwe Lal. Frau Kirstin Kämpf, die Gemeindepädagogin, entführte uns anschließend mittels einer Phantasiereise in einen geheimnisvollen Garten. Jeder konnte sich seinen Garten so vorstellen, wie er gern wollte, z. B. mit einer Schaukel, einem Möhrenbeet, einem Sandkasten, Bäumen und Blumen. Natürlich haben sich die Kinder der Kindertagesstätte bereits vor dem Gottesdienst auf eine Entdeckungsreise durch den wundervollen Garten „Erde“ begeben. Mit offenen Augen und einem Fotoapparat ging es in die Natur. Die dabei entstandenen Fotos wurden als kleine Diashow präsentiert. Auf einem Bild war ein Apfel mit einem Loch zu sehen. Wie mag das wohl da rein gekommen sein? Da steckte wohl der Wurm drin? Das Gedicht „Verwurmter Apfel“ wurde bildlich von zwei Kindern dargestellt und versprach die Lösung zu dieser Frage. In einem folgenden kleinen Theaterstück – aufgeführt durch die Kinder der Kindertagesstätte – gab es plötzlich einen Streit im „Blumengarten“. Die Sonnenblume, die Rose und die Gladiole wollten die Schönsten sein und die Gänseblümchen sowie das Vergissmeinnicht fühlten sich plötzlich ganz klein und traurig. Das weise Stiefmütterchen ermahnte die stolzen Blumen, dass Gott jedes Wesen auf der Erde wundervoll gemacht hat und jedes seinen Zweck erfüllt. Alle sind ein Teil der Schöpfung Gottes, unseres wundervollen Gartens. Gottes Gaben, Pflanzen, Tiere und Geschöpfe sind stets ein Grund zu Dankbarkeit – nicht nur an Erntedank.

Die Erzieher*innen der Kindertagesstätte der Johanniter Unfall-Hilfe e. V. „Kinderland“ Lugau sind dankbar für einen gelungenen Familiengottesdienst in der Kreuzkirche Lugau und wünschen Ihnen und Ihren Kindern auf diesem Wege eine wunder- und geheimnisvolle Herbstzeit.



„Perspektivwechsel 2021“

CDU-Kandidat Rico Anton besucht die JohanniterKindertagesstätte „Kinderland“ in Lugau

Bereits Anfang April wurde über die Freie Wohlfahrtspflege bei uns nachgefragt, ob wir unsere Häuser und Einrichtungen in diesem Jahr wieder für einen Perspektivwechsel öffnen würden. Die Rückmeldungen waren eindeutig und so werden wir gemeinsam mit der Liga der Freien Wohlfahrtspflege die Aktion „Perspektivwechsel 2021“ durchführen. Politischen Akteure erhalten so Einblicke über die Leistungen der sozialen Arbeit und über ihre „Systemrelevanz“. Am 09. September 2021 Woche hieß es für Herrn Rico Anton, CDU Kandidat für die Landratswahl „Perspektivwechsel“ – einmal in die tägliche Arbeit von Erzieher*innen in einer Kindertagesstätte reinschnuppern. Er besuchte unsere Kita „Kinderland“ in Lugau und nahm direkt am Morgenkreis teil. Unsere Erzieher*innen und die Kinder sangen gemeinsam mit Herrn Anton Lieder. Danach wurden die Räume der Einrichtung und der Garten gezeigt und über den Tagesablauf gesprochen. Gemeinsam mit Kreisvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Ingo Reichel gab es noch einen angenehmen Gesprächsaustausch. Die Aktion wird jedes Jahr von der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen durchgeführt, und bietet, unter anderem Politischen Akteuren, Einblicke über die Leistungen der sozialen Arbeit.

Gerade im Jahr der Bundestagswahl und in weiter andauernden Pandemiezeiten ist es wichtig, politischen Akteuren Einblicke zu ermöglichen und die Leistungen der sozialen Arbeit und ihre „Systemrelevanz“ deutlich zu machen. Wir möchten zeigen, was die Soziale Arbeit jeden Tag für Sachsen und seine Menschen leistet. Denn mit der Pandemie wurden auch die schwierigen Rahmenbedingungen und Lücken in den jeweiligen Tätigkeitsfeldern sehr sichtbar. Der Perspektivwechsel 2021 möchte diese Aspekte in den Mittelpunkt rücken und so Handlungsdruck aufbauen. Es soll die Herausforderungen des beruflichen Alltags vermitteln und Entscheidungsträger*innen können damit ein klares Statement für Verbesserungen in den sozialen Berufen setzen.



Vereinsmitteilungen | Poetische Notizen

DANKESCHÖN

Juhu, unsere Kita bekommt eine neue Heizung. Am 17.09.2021 sind unsere Eichhörnchen und Füchse ins Ausweichobjekt, die ehemalige Erzieherschule auf der Feldstraße, gezogen. Durch großen Teamgeist und fleißige Helfer wurden die Räumlichkeiten schnell wohnlich. Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Das Team vom Johanniterkinderland

*poetische notizen*

Anke Grundeis

Herbstlicher Dialog

Jetzt kommt der Herbst mit den Nebeln, den feuchten.
Ach schau doch, wie bunt die Blätter noch leuchten.

So schade, gen Süden die Vögel nun zieh'n.
Ich freue mich schon auf den Punsch am Kamin.

Und meine Gelenke, die schmerzen wieder.
Ich üb` am Klavier schon mal Weihnachtslieder.

Die Tage sind kurz, so lang ist es dunkel.
Wie traulich ist abends der Kerzen Gefunkel.

Wie beißt in der Nase die nasskalte Luft.
Wie köstlich ist doch eines Bratapfels Duft.

Es regnet, man möcht' vor die Türe nicht geh'n.
Den Herbst – ich finde ihn wunderschön!

Standpunkt

Der Verlust eines Lebens
heißt : An der Wende zu stehn.
Mit leeren Händen.
Mit brennendem Herzen.
Voll Sehnen.
Und keine Zukunft mehr sehn.

Sich neu finden wollen
heißt: Nicht verdrängen die Fragen,
die schmerzhaft sind.
Die Dich entkleiden
allen Selbstbetrugs.
Und wieder das Leben zu wagen.

Meinst Du, Dein Leben war leer?
Hast Du nicht Leben und Glück gegeben?
Mit vollen Händen!
Mit heißem Herzen.
Mit lächelnden Augen –
immer voll Sehnen ...
Dass Du es erkennst,
genug Glück für ein Leben.

© Gedichte von Iris Schürer
„55+5 Gedichte“, 2006

Wissenswertes | Termine



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
Lothar Pfüller, Vorsitzender

Veranstaltungsmeldungen

- **Großtausch für alle Freunde geprägten Metalls am Sonnabend, dem 06.11.2021 von 09:00 bis gegen 12:00 Uhr in der Turley-Oberschule Oelsnitz/Erzg. (Turley-Ring, hinter dem Bergbaumuseum)**

Eingeladen sind vor allem die Sammler von Münzen, Medaillen, Abzeichen, Orden und Ehrenzeichen, aber auch die Liebhaber von Geldscheinen, Ansichtskarten und heimat-geschichtlichen Dokumenten sind herzlich willkommen.

Natürlich besteht auch hier wieder die Möglichkeit, sich umfassend über die Numismatik beraten zu lassen, auch Münzbestimmung und Werteinschätzung wird durchgeführt.

Möglichkeiten zum Kauf bzw. Verkauf von Sammlungen und Einzelstücken sind ebenfalls vorhanden.

- **am 20.11.2021 im „Gasthof Gablenz“ in Stollberg, OT Gablenz, 14:00 bis 15:45 Uhr Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung**

Dabei besteht natürlich auch die Möglichkeit, sich allumfassend über die Numismatik und ihre Randgebiete zu informieren.

16:00 Uhr Vereinszusammenkunft mit Vortrag „Die Inflation“

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

- **Vereinszusammenkunft am 04.12.2021 im Gasthof „Zur Post“ in Meinersdorf, 15:00 Uhr**

Aktuelle Informationen über unser Hobby und zur Vereinsarbeit, die Sammler stellen nicht nur Neuerwerbungen, Raritäten und ausgefallene Sammelgebiete vor, es wird auch über aktuelle Tendenzen auf dem Münz- und Edelmetallmarkt berichtet.

Die Themen „Wertanlage“ und Wiederverkaufsmöglichkeiten von Münzen, Medaillen und sonstigen Prägungen spielen ebenfalls eine Rolle.

Anschließend soll bei Kaffee und Stollen noch ein wenig weihnachtliche Stimmung eingefangen werden, und dabei kann man natürlich auch weiterhin über das interessante Hobby „Münzen ...“ plaudern. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wir bitten zu beachten, daß diese Veranstaltung nur stattfinden wird, wenn es die einschlägigen Corona-Verordnungen zulassen, dabei sind dann natürlich auch die geltenden Hygiene-Vorschriften einzuhalten!

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau



Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblick

■ Kabarett

Gunter Böhnke war cool! Sein neues Programm „Knapp an der Wahrheit vorbei“ war erfrischend lustig und sehr unterhaltsam. Ich habe von Anfang bis Ende köstlich gelacht. Ein märchenhaft verlogener Abend. Zwei Vorstellungen am 17. September, die beide ausverkauft waren. „Toll Gunter!“ großer Dank dem Künstler und natürlich auch dem Team des Kultur- und Freizeitzentrums für die gute Vorbereitung und Organisation.
(Text: Brigitte David)

■ Buchlesung

Bereits zum dritten Mal war Regina Röhner im Freizeitzentrum zu Gast. Diesmal wurde die Geschichte der Kurfürstin Anna von Sachsen näher beleuchtet. Zunächst las Regina Röhner einige Textpassagen aus dem ihrem Buch „Anna von Sachsen – eine Kurfürstin in der Küche“ vor. Um alles etwas erfrischender zu gestalten, folgte eine Bilderpräsentation vom Leben und Schaffen der Kurfürstin. Es ging auch um verschiedene Speisen und Heilkräuter, die in dieser Zeit schon verwendet wurden, so zum Beispiel Austern und Artischocken, die Lust und Begierde zu ehelichen Werken machen. Einige Speisen, wie Bratäpfel, gebackene Birnen, Truthahnbrust oder Schweineziemer in spanischen Pastetenteig gebacken, hat die Moderatorin auch schon selbst zubereitet. Um die Besucher nicht länger auf die Folter zu spannen, ging es nun an das Verkosten der Leckereien, die selbstverständlich genau nach der damaligen Rezeptur zubereitet worden waren. Als Vorspeise gab es einen kleinen Artischockensalat, der nach Aussage von Regina Röhner aus ca. 40 Artischocken hergestellt wurde. Ob er auf die 38 Besucher aphrodisierend wirkte, war zu diesem Zeitpunkt leider nicht bekannt. Als Hauptgang gab es einen Hirschbraten in Kirschsoße, natürlich ebenfalls nur als Kostprobe. Als Nachtisch wurden Plätzchen gereicht, etwas hart, aber sehr wohlschmeckend.

Als Fazit kann ich sagen, eine rundherum gelungene Veranstaltung. Christine Lämmel aus Lugau äußerte sich: „Es war spitzenmäßig! Eine tolle Kochkunst hat sie uns vorgestellt!“

(Text und Bild: Michael Thümmeler)



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Wissenswertes | Termine



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Zum Hutzn giehts ins Bergbaumuseum

Auch in diesem Jahr verwandelt sich der historische Speisesaal im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge in der Vorweihnachtszeit wieder zu einer gemütlichen Hutznstub.

Gleich an drei Terminen dreht sich alles um das Weihnachts- und Adventsbrauchtum im Erzgebirge. In der Hutznstub erfahren die Besuchenden viel zur Symbolik des Weihnachtsschmucks und zur Bedeutung des Neinerlaas. Die traditionelle, neunteilige Speisenfolge wird im Rahmen des Hutznohmds serviert. Und ganz nebenbei können die Gäste Klöpplerinnen und Schnitzern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen.

Für die musikalische Umrahmung sorgen am 4. Dezember die Späkörble aus Lauter-Bernsbach. Ihr Programm ist eine Mischung aus bekannten, erzgebirgischen Liedern und neueren, selbstgeschriebenen Titeln in Mundart.

Mit Freude, Spaß und einem Augenzwinkern unterhält am 11. Dezember der Bergmaa Nils Weigel das Publikum.

Abwechslungsreich und heimatverbunden in einem unverkennbaren Stil führen die Haamitleit durch die letzte Veranstaltung am 12. Dezember.

Alle Veranstaltungen beginnen um 17 Uhr. Karten für den kulturellen Hutznohmd inklusive des Neinerlaas kosten 39,90 Euro und können schon jetzt unter 037298 93940 reserviert werden.

Es gelten die Hygienevorschriften des Freistaates Sachsen.

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- **01.11.2021, 18:00 Uhr**, Wie heimliche Entzündungen uns krank machen, Stollberg, MPZ
- **02.11.2021, 08:30 Uhr**, Computerkurs für Anfänger jeden Alters, Stollberg, MPZ
- **02.11.2021, 16:00 Uhr**, Suchen und Finden – Ich hab da mal schnell was recherchiert, Stollberg, MPZ
- **02.11.2021, 18:30 Uhr**, Rücken- und Nacken-Fit – Aufbaukurs, Stollberg, MPZ
- **04.11.2021, 17:30 Uhr**, Nähkurs für Einsteiger, Stollberg, MPZ
- **06.11.2021, 08:30 Uhr**, Tabellenkalkulation mit Excel - Tageskurs, Stollberg, MPZ
- **08.11.2021, 10:00 Uhr**, Homebanking 1 – Sicherheit im Internet/ServiceWelt/Grundlagen Internet, Stollberg, MPZ
- **13.11.2021, 08:30 Uhr**, Textverarbeitung mit Microsoft Word – Tageskurs, Stollberg, MPZ
- **15.11.2021, 09:30 Uhr**, Das Smartphone & Tablet richtig bedienen (Android), Stollberg, MPZ
- **15.11.2021, 10:00 Uhr**, Homebanking 2 – Online Banking, Stollberg, MPZ
- **15.11.2021, 18:00 Uhr**, Chips, Pommes und Co – Ernährungslenkung im Kindesalter, Stollberg, MPZ
- **16.11.2021, 09:00 Uhr**, Schläft der Vogel jetzt für immer? – Abschied, Tod und Trauer in der Kita, Stollberg, MPZ
- **20.11.2021, 08:30 Uhr**, Präsentationen mit PowerPoint – Tageskurs, Stollberg, MPZ
- **22.11.2021, 17:00 Uhr**, Homebanking 3 – Mobile Banking, Stollberg, MPZ

- **29.11.2021, 18:00 Uhr**, Vitamine und Mineralstoffe – wieviel braucht meine Körper und wofür?, Stollberg, MPZ
- **01.12.2021, 17:45 Uhr**, Autogenes Training, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Sicherung der Blutversorgung im Herbst: Eine Blutspende ist auch nach einer Gripeschutzimpfung ohne Rückstellfrist möglich

Eine Gripeschutzimpfung wird im Herbst empfohlen, idealerweise in dem Zeitraum zwischen Oktober und Dezember – also vor Einsetzen der sogenannten Influenzawelle, die meist zur Jahreswende beginnt. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie lag die Zahl der verabreichten Gripeschutzimpfungen in Deutschland in der vergangenen Grippesaison 2020/2021 besonders hoch. Das Bundesgesundheitsministerium (BMG) hat auch für die Influenza-Saison 2021/2022 knapp 7 Millionen zusätzliche Impfdosen von Grippeimpfstoffen beschafft, die über die Regelversorgung hinaus zur Verfügung stehen. Insgesamt stehen laut BMG über 26 Millionen Dosen Influenzaimpfstoff zur Verfügung.

Wichtig zu wissen: Wer eine Gripeschutzimpfung erhalten hat, nach der Impfung keine Krankheitssymptome aufweist und sich wohl fühlt, kann am Tag nach der Impfung sofort wieder Blutspenden. Bei einer Gripeschutzimpfung wird kein Lebendimpfstoff verwendet, sondern gereinigte Influenzavirus-Antigene. Die Impfung wird meist sehr gut vertragen.

Auch nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gelten nach wie vor zahlreiche Schutzmaßnahmen, die dazu dienen, das Risiko einer Infektion mit dem Coronavirus für alle auf den Spendeterminen anwesenden Personen so gering wie möglich zu halten. Eine verpflichtende Terminreservierung bleibt weiterhin Teil des Sicherheitskonzeptes. Sie hilft, die Anzahl von Anwesenden auf Terminen zu steuern und die Abstandsregeln einzuhalten.

Die Terminreservierung kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11.

Hinweis für Reiserückkehrer (vorbehaltlich Änderungen, die unter www.blutspende-nordost.de kommuniziert werden): Blutspendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, müssen bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorlegen – 3-G-Regel (Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein).

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, dem 11.11.2021, von 13:30 bis 18:30 Uhr in der Oberschule „Am Steegenwald“, Sallaaminer Straße 88 in Lugau.

Wissenswertes | Termine

Warum ein Päckchen Liebe schenken?

Die LICHT IM OSTEN Weihnachts-Aktion bringt Licht und Hoffnung zu bedürftigen Kindern, Familien und Senioren in Russland, Osteuropa und Zentralasien. Ihr düsterer Alltag ist von Sorgen und Existenznöten bestimmt. Oft reicht das Geld kaum für das Notwendigste zum Leben.

Mit Ihrem PÄCKCHEN LIEBE werden Sie zum Licht- und Hoffnungsträger und setzen ein sichtbares Zeichen der Nächstenliebe. Sie schenken damit den Menschen im Osten auf einfache Weise eine unvergessliche Freude und haben selbst auch noch Spaß dabei!

Unsere Partnerorganisationen im Osten gestalten liebevolle Weihnachtsveranstaltungen vor allem in Kinderheimen, Schulen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Krankenhäusern und Seniorenheimen oder gehen direkt zu Bedürftigen. Dabei erzählen sie von Gottes Liebe und von der lebendigen Hoffnung durch den Glauben an Jesus Christus und verteilen an alle Weihnachtspäckchen. Machen Sie mit!

■ **Diese Päckchen können bitte wieder abgegeben werden bei**

- Elke Fehling, Erlbach-Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 68
- Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Lugau, Obere Hauptstraße 27.

Annahmeschluss: 11. November 2021

Alternativ übernimmt LICHT IM OSTEN bei einer Spende von 25 € das Packen eines Päckchens für Kinder, Senioren oder eines Lebensmittelpäckchens (jeweils inkl. Transportkosten).

Weitere Informationen zur Aktion, zu Sammelstellen und zu den Päckchen selbst sind auf www.lio.org zu finden. Natürlich finden Sie in den Läden und Sammelstellen auch Ihre Prospekte dazu.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

LICHT IM OSTEN
www.lio.org

Annahmeschluss
11. Nov. 2021

2021

Mode- u. Textilshop Solbrig
Obere Hauptstr. 27
05385 Lugau
Tel./Fax: 037295 2067

Mach mit!

Schon über 20 Jahre!
Weihnachtspäckchen-Aktion für hilfsbedürftige Kinder, Familien und Senioren in Russland, Osteuropa und Zentralasien

LIEBE
EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN

Liebes- und andere Gaben
Bettina Haller & Wolfgang Gebhardt

Heinrich-Hartmann-Haus Oelsnitz/Erzgebirge
5. November bis 19. Dezember 2021

Liebes- und andere Gaben
Bettina Haller & Wolfgang Gebhardt
Ausstellung 5. November bis 19. Dezember 2021

Wolfgang Gebhardt, Hühnerhof, Collage, 2021, 21,5 x 18,0 cm

HEINRICH-HARTMANN-HAUS
Untere Hauptstraße 16, 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Telefon 037298 17756, galerie@heinrich-hartmann-haus.de
www.heinrich-hartmann-haus.de

Öffnungszeiten: Do 9 – 17 Uhr, Fr, Sa, So 14 – 18 Uhr
Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite zu den aktuellen Besuchsbedingungen und Hygienevorschriften, Führungen und museumspädagogische Angebote nach Vereinbarung

Die Galerie wird gefördert von der Stadt Oelsnitz/Erzgebirge und dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die vierte Runde!

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

ERZGEBÜRGER 2021|22

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS 31.12.2021 EINGEREICHT WERDEN.

Senden Sie Ihre Vorschläge an:
Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt
Stichwort: ERZGEBÜRGER
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de
Tel.: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie unser Online-Formular →

Weitere Informationen unter:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgssparkasse

Sonderpreis Jung und engagiert im ERZ

Engagement für Kultur, Sport und Tourismus

Engagement für das Gemeinwohl

Engagement für eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

HISTORISCHES

(für die Richtigkeit verantwortlich: Friedemann Bähr)

■ Damals im Oktober

Unter Vorsitz des Lugauer Oberbergrat Scheibner fand vor 115 Jahren am 6. Oktober 1906 in Leipzig die 15. ordentliche Generalversammlung der Allgemeinen Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen statt.

In der Erlbacher Kirche fand am 14. Oktober 1906 ein großes Kirchenkonzert unter Leitung des Kirchschullehrers Herold statt. Der Eintrittserlös kam dem Gemeindediakoniefonds für Erlbach-Kirchberg zugute für die Anstellung einer Gemeindeschwester. An der Orgel spielte der Wüstenbrander Kirchschullehrer Stadelmann.

Im Neukirchberger Schützenhaus fand am 18. Oktober 1906 das Jahresvergnügen des Kirchberger Frauenvereins in Verbindung mit einer Theateraufführung statt.

Vor 65 Jahren trafen sich im Lugauer Klubhaus „Karl Liebknecht“ die Lugauer Fotofreunde zu einem Ausspracheabend am 3. Oktober 1956 zur Gründung einer entsprechenden Arbeitsgemeinschaft.

Am 4. Oktober 1956 berieten die Lugauer Stadtverordneten im Haus der Jugend über den Stand und die Perspektive des Schulwesens der Stadt, zu Fragen der Erwachsenenqualifizierung und zum Stand der kulturellen Massenarbeit.

Im Lugauer Klubhaus „Karl Liebknecht“ fand am 6. Oktober 1956 eine Großveranstaltung unter dem Motto „Ich hab dich so lieb“ mit den Solisten Traude Blecha, Gudrun Werner, Fred Froberg, Bernd Golonsky und die Bergols und dem Moderator Horst Nowack sowie dem Mitteldeutschen Tanz- und Unterhaltungsorchester mit einer Bühnenschau statt.

Anlässlich des Tages der Aktivisten am 13. Oktober 1956 wurden als „Aktivist“ Beschäftigte der VEB Kammgarnspinnerei Lugau geehrt.

Am 16. Oktober 1956 gastierte das Bläserquintett der Städtischen Theater Karl-Marx-Stadt mit weiteren Künstlern im Kulturhaus des Karl-Liebnecht-Werkes Lugau unter dem Motto „Heiter musizieren wir“.

Das Spitzentanzorchester „Tosca“ lud am 20. Oktober 1956 im Kulturhaus des Karl-Liebnecht-Werkes Lugau zum Oktoberfest ein.

Im Lugauer Lichtspieltheater Poststraße fand am 22. Oktober 1956 eine Filmmatinee der Gesellschaft für DSF mit Wissenstoto statt. Den Hauptpreis, einen Präsentkorb, erhielt eine Dame.

Unter dem Motto „Wir sind auf der Walz“ fand ein humorvoller Frauen-Nachmittag am 23. Oktober 1956 mit den Thüringer Schrammeln im Kulturhaus des Karl-Liebnecht-Werkes in Lugau statt.

Im Lugauer Kulturhaus des Karl-Liebnecht-Werkes fand am 28. Oktober 1956 unter dem Motto „Glück auf, mei Arzgebirg“ ein fröhlicher Abend mit Curt Herbert Richter und seinem Gesangs-Terzett statt. Bereits am Nachmittag gastierte die Radebeuler Puppenbühne in einer Kinderveranstaltung mit dem Puppenspiel „Der Geizhals auf dem Teufelsberg“.

Vor 40 Jahren wurde am 6. Oktober 1981 der Lugauer Oberschule I der Name „Max Kunze“ verliehen und das Max-Kunze-Kabinett eröffnet. Anlässlich der Namensverleihung fand eine Festwoche an der Schule statt. Max Kunze, ein gebürtiger Lugauer und Mitbegründer der KPD-Ortsgruppe, war erster Bürgermeister der Stadt nach der Befreiung vom Faschismus.

Vor 35 Jahren wurde am 19. und 20. Oktober 1996 der Finallauf zur Deutschen Moto-Cross-Meisterschaft ausgetragen; zum dritten Male fand in Lugau dieses Rennen statt, an dem WM- und EM-Fahrer am Start waren.

Friedemann Bähr, Stollberg

Der Herbst lässt grüßen...

Fotos: Dana Hennig

